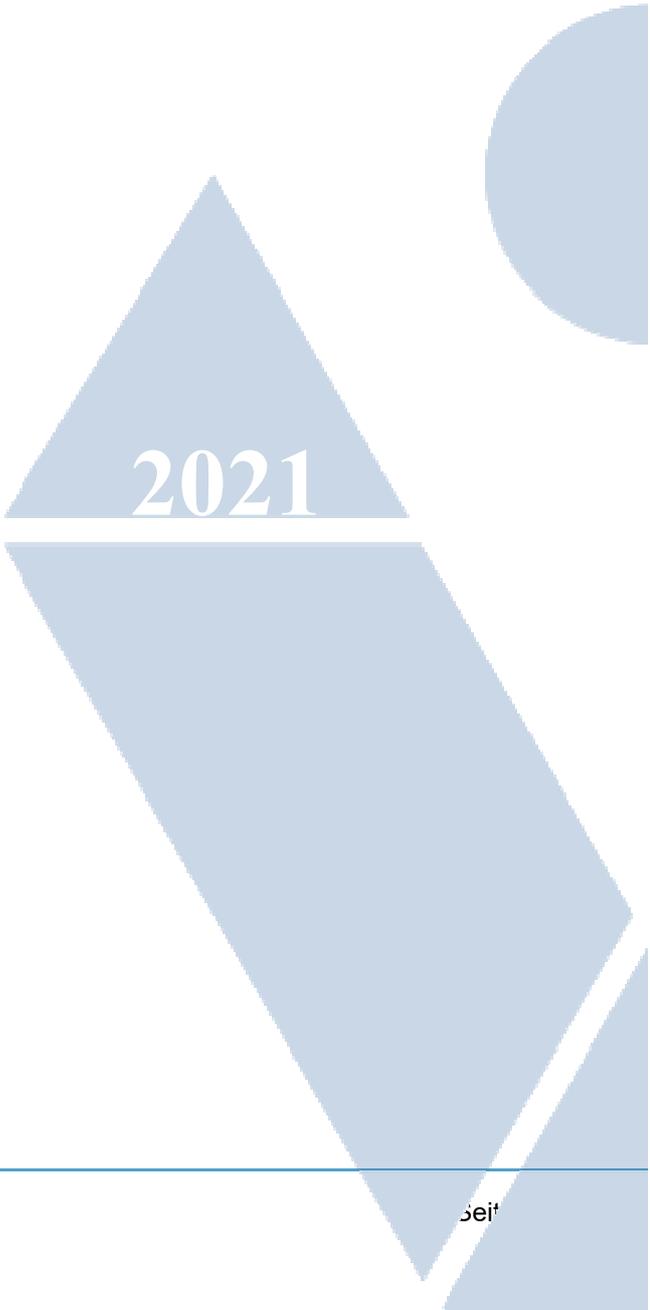




Beteiligungsbericht der Stadt Völklingen



2021

1	Vorbemerkungen.....	5
1.1	Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung	5
1.2	Gesamtübersicht der Beteiligungen (Diagramm).....	6
1.3	Ergebnisübersicht.....	7
2	Übersicht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG)	9
2.1	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH.....	9
2.1.1	Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH.....	16
2.1.1.1	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH	19
2.1.2	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH	24
2.1.2.1	Solarpark Nordband GmbH & Co. KG.....	29
2.1.2.2	My green e Beteiligungsgesellschaft mbH.....	31
2.1.2.3	Neustromland Projekt 2 GmbH.....	33
2.1.3	Energiedienstleistung Völklingen GmbH.....	34
2.1.4	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH.....	39
2.1.4.1	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH.....	44
2.1.5	Feuerbestattung Völklingen GmbH.....	45
2.1.5.1	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH	48
2.2	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation u. Stadtmarketing VK mbH.....	52
2.3	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln GmbH.....	56
2.4	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH.....	59
2.5	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH.....	64
2.6	Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form	69
2.6.1	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG	69
2.6.2	Baugenossenschaft Saarland eG	69
2.6.3	Vereinigte Volksbank eG Saarlouis - Losheim am See - Sulzbach/Saar	70
2.6.4	Ekz.bibliotheksservice GmbH.....	70
3	Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände:	71
3.1	Entsorgungszweckverband Völklingen	71
3.2	WasserZweckVerband Warndt.....	75
3.3	Sondervermögen Abwasser	79
3.4	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt	80
3.5	Sparkassenzweckverband Saarbrücken.....	82
3.5.1	Sparkasse Saarbrücken	83
3.6	Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form.....	84
3.6.1	Zweckverband eGo-Saar	84
3.6.2	Zweckverband Personennahverkehr Saarland	84

Abkürzungsverzeichnis

ABG	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG
AG	Aktiengesellschaft
AGH	Arbeitsgelegenheiten
ALG	Arbeitslosengeld
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BIV	Biogasanlage Völklingen GmbH
BM	BürgermeisterIn
Creos	Creos Deutschland Holding GmbH
Dr.	Doktor (Akademischer Grad)
EDL	Energiedienstleistung Völklingen GmbH
eG	eingetragene Genossenschaft
eGo	Zweckverband eGo-Saar
ELT-Anlagen	Elektrotechnische Anlagen
Enovos	Enovos Deutschland SE
EKZ	Ekz.bibliothekservice GmbH
EU-VO	Verordnung der Europäischen Union
e.V.	eingetragener Verein
EZV	Entsorgungszweckverband Völklingen
FBV	Feuerbestattung Völklingen GmbH
FVS	Fernwärme-Verbund-Saar GmbH
GAV	Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH
GbR	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts
GkB	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GSW	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
GV	Gesellschaftsvertrag
GWh	Gigawattstunden
GWIS	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH
KG	Kommanditgesellschaft
KrW-/AbfG	Kreislaufwirtschafts-/ Abfallgesetz
KSVG	Kommunaleselbstverwaltungsgesetz
kv	1.000 Volt = 1 kv, 110 kv entspricht Hochspannung
KVS	Kreisverkehrsbetriebe Saarlouis
MKP	Maßnahmenkostenpauschale
OB	OberbürgermeisterIn
Neustromland	Neustromland Projekt 2 GmbH
RLT-Anlagen	Raumlufttechnische Anlagen
s.a.	Société anonyme = Bezeichnung Aktiengesellschaft in Frankreich, Belgien, Schweiz, Luxemburg
SaarVV	Saarländischer Verkehrsverbund
SAWG	Saarländisches Abfallwirtschaftsgesetz
SE	Societas Europaea = Europäische Aktiengesellschaft
SEV	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH

SFW	Saarberg Fernwärme GmbH Saarbrücken
SGA	Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH
SGB	Sozialgesetzbuch
SKS	Sparkasse Saarbrücken
SNS	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH
Solarpark	Solarpark Nordband GmbH & Co. KG
SWV Holding	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH
SWV Netz	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH
SWV Vertrieb	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH
SWVB	Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH
SZV	Sparkassenzweckverband Saarbrücken
Tcbm	Tausend Kubikmeter
T€	Tausend Euro
VFS	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH
VVB	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH
VSE (AG)	ehemals: Vereinigte Saarländische Elektrizitätswerke
WZV	Wasserzweckverband Warndt
ZKE	Zentraler Kommunalen Entsorgungsbetrieb
ZPS	Zweckverband Personennahverkehr Saarland
ZVRW	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

Impressum

Stadt Völklingen
 Fachdienst 11 Verwaltungsmanagement
 Postfach 10 20 40
 66310 Völklingen

1 Vorbemerkungen

1.1 Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung

Gemäß § 115 Abs. 2 KSVG hat die Stadt jährlich einen Bericht über ihre unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen.

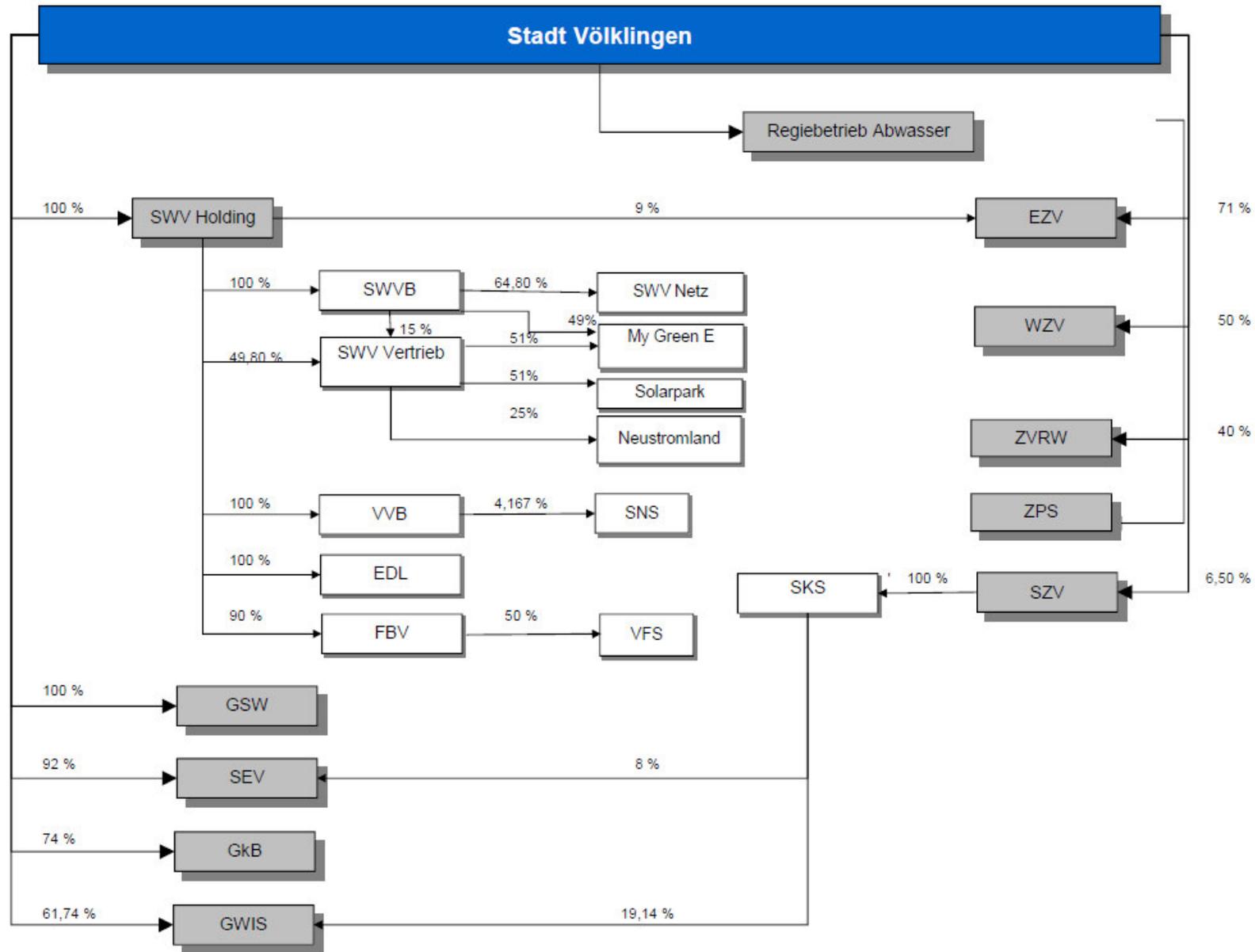
Der Beteiligungsbericht soll für jedes Unternehmen mindestens darstellen

- a. den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe, die Beteiligungen des Unternehmens
- b. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks
- c. in Grundzügen den Geschäftsverlauf für das jeweils letzte Geschäftsjahr, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens.

Gemäß § 115 Abs. 2 Satz 3 KSVG wird bei den Unternehmen, bei denen der Stadt nicht mehr als ein Viertel der Anteile gehört, von der Darstellung zu Buchstabe c. abgesehen.

Damit eine umfassende Berichterstattung über die Ausgründungen und Beteiligungen der Stadt Völklingen erfolgt, wird im Teil 3 ergänzend zum Beteiligungsbericht gemäß § 115 KSVG auch zu den Betrieben in öffentlich-rechtlicher Form berichtet.

1.2 Gesamtübersicht der Beteiligungen (Diagramm)



1.3 Ergebnisübersicht

Dashboard 2021

Gesellschaft	Jahresergebnis 2021	Trend 2017 - 2021	Eigenkapitalquote 2021	Trend 2017 - 2021	Anlagenintensität 2021
SWV Holding	876.110,55 €		54,1 %		81,1 %
SWVB	754.608,55 €		41,3 %		91,0 %
SWV Netz	1.533.450,58 €		35,3 %		90,9 %
SWV Vertrieb	1.737.887,31 €		38,0 %		12,0 %
Solarpark	76.348,62 €		26,5 %		83,6 %
My green e	301,26 €		80,2 %		0,0 %
EDL	169.120,32 €		13,0 %		53,9 %
VVB	-1.344.150,49 €		45,4 %		62,0 %
FBV	49.318,25 €		98,1 %		82,1 %
VFS	275.113,47 €		22,7 %		86,5 %
GWIS	-44.260,18 €		46,2 %		0,0 %
GkB	-5.980,07 €		93,5 %		0,0 %
GSW	371.401,19 €		21,1 %		93,7 %
SEV	49.081,14 €		59,9 %		83,1 %

Erläuterungen zur Ergebnisübersicht

Die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH hat als herrschende Gesellschafterin einen Ergebnisabführungsvertrag mit folgenden Konzerngesellschaften:

- Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH
- Energiedienstleistung Völklingen GmbH
- Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH

Zur besseren Vergleichbarkeit sind bei den vorgenannten Gesellschaften in der Spalte **Jahresergebnis** die Ergebnisse vor Ergebnisabführung eingetragen.

Die Spalten **Trend** geben die Entwicklung der Jahresergebnisse bzw. Eigenkapitalquoten für die letzten fünf Jahre wieder. Bei Neugründungen verkürzt sich dieser Zeitraum entsprechend.

Die **Eigenkapitalquote** zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität der Gesellschaft und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Eigenkapitalquoten mit weniger als 20 % sind entsprechend rot markiert.

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$$

Die **Anlagenintensität** zeigt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Eine hohe Anlagenintensität beinhaltet ein höheres Risiko, da die Gesellschaft bei Marktveränderungen in der Regel nicht so schnell reagieren kann. Es könnte zu viel Kapital im Anlagevermögen langfristig gebunden sein, wodurch das Unternehmen an Flexibilität verliert.

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtvermögen}}$$

2 Übersicht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG)

2.1 Stadtwerke Völklingen Holding GmbH

SWV Holding	 Stadtwerke Völklingen H O L D I N G
Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter	- Stadt Völklingen (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Erzeugung, der Bezug, der Handel, der Transport und die Verteilung von Strom, Wasser, Wärme und Gas sowie die Erbringung von Energiedienstleistungen; - die Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs; - die Feuerbestattung; - Erwerb, Erschließung, Errichtung und Vermarktung von Bestandsgewerbeflächen und Bestandsgewerbeobjekten; - Die Gesellschaft kann als Holdinggesellschaft tätig werden und einzelne oder alle Gegenstände des Unternehmens durch Beteiligungsgesellschaften erfüllen.
Geschäftsführung	Julian Wollscheidt
Aufsichtsratsvorsitzender	Erik Kuhn
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Gemäß § 9 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages in der Fassung vom 19. Juli 2017 besteht der Aufsichtsrat aus 15 ordentlichen Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der/dem ersten hauptamtlichen Beigeordneten (Bürgermeister/-in) 13 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrat entsandt wird. Außerordentliche Mitglieder nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs "Zentrale Dienste" der Stadt Völklingen, ein Weiterer von der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr an:</p>

	<p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Erik Kuhn Julian Becker Manfred Becker Dr. Gerold Fischer Brunhilde Folz Kevin Frank Paul Ganster Dieter Müller Stefan Rabel Gisela Rink Stephan Tautz Tarik Tautz Wolfgang Willeke</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Berthold Annel</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Wolfgang Jelinski</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (100 %) - Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (100 %) - Energiedienstleistung Völklingen GmbH (100 %) - Feuerbestattung Völklingen GmbH (90 %) - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (49,80 %) - Entsorgungszweckverband Völklingen (9 %) - Neustromland GmbH & Co. KG (5,26 %) - Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH (1,08 %) - Forbach Expansion (0,83 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag vom 14. November 2002 zwischen der SWV Holding und VVB sowie EDL mit Wirkung zum 1. Januar 2002 mit letztmaliger Änderung vom 11. Dezember 2014 - Ergebnisabführungsvertrag vom 25./29. Mai 2007 zwischen der SWV Holding und der SWV Vertrieb einschließlich Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag wurde mit notarieller Urkunde vom 10. Dezember 2018 mit Wirkung zum 1. Januar 2018 bezüglich der Berücksichtigung der SWV Beteiligungsgesellschaft mbH als außenstehende Gesellschafterin angepasst.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Für die Schuldendiensthilfe zur Erschließung des ehemaligen Kokereigeländes wurden 330.000 € im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes 2021 ausgewiesen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Im Berichtsjahr 2021 wurde weiterhin konsequent die Neuausrichtung und Optimierung aller Gesellschaften unter dem Dach der SWV Holding fortgesetzt. Durch eine konzernumfassende und langfristige Neufinanzierung für 10 Jahre haben sich die Stadtwerke Völklingen zum Ende des Geschäftsjahres 2017 den Spielraum für eine sichere Gestaltung ihrer Zukunft verschafft.</p>	

Weitere Kostenreduzierungen, sowie die Überprüfung und Entscheidung verschiedener Dienstleistungen zum In-/Outsourcen wurden bereits als Effizienzsteigerungen eingeleitet, um dauerhaft nachhaltige und wettbewerbsfähige Dienstleistungen anbieten zu können.

Die SWV Holding schließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem Ergebnis nach Steuern von 887 T€ (2020: 1.373 T€). Der Bilanzverlust konnte weiter reduziert werden und beträgt -10.738 T€ (2020: -11.614 T€).

Aus Gewinnabführungen der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH und der Energiedienstleistung Völklingen GmbH resultieren Erträge von 1.907 T€ (2020: 2.269 T€); Aufwendungen aus Verlustübernahme resultieren aus dem Ergebnisabführungsvertrag mit der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH. Sie betragen im Berichtsjahr 1.363 T€ (2020: 1.502 T€).

Umsatzerlöse erwirtschaftet die Gesellschaft im Wesentlichen durch Geschäftsbesorgungen, Personalgestellung und Dienstleistungen für Konzerngesellschaften; sie lagen mit 4.077 T€ (2020: 4.295 T€) um 218 T€ unter dem Vorjahreswert und sind auf vertraglich fixierte Absenkungen von Dienstleistungsentgelten zurückzuführen.

Im Berichtsjahr betrug die Bilanzsumme 21.767 T€ (2020: 23.425 T€). Die Reduzierung der Bilanzsumme ist im Wesentlichen auf die niedrigeren liquiden Mittel sowie die Reduzierung der Verbindlichkeiten zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote hat sich von 46,5 % im Vorjahr auf 54,1 % erhöht.

Die SWV Holding kam im Berichtsjahr ihren Zahlungsverpflichtungen vollumfänglich nach; Kredite und Darlehen hat sie planmäßig getilgt, darüber hinaus konnten Sondertilgungen in Höhe von 500 T€ geleistet werden. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 betragen die liquiden Mittel 1.189 T€ (2020: 2.841 T€).

Voraussichtliche Entwicklung

Die Geschäftsführung sieht derzeit keine bestandsgefährdenden Risiken.

Der Konzern schreibt seit seiner Neuausrichtung und dem Abschluss der Restrukturierung wieder schwarze Zahlen, konnte Kundenverluste reduzieren und gewinnt zunehmend neue Kunden. Die Anstrengungen zur Optimierung des Geschäfts in allen Sparten und auf allen Ebenen wurden in 2021 weiterhin, trotz der Corona-Pandemie, konsequent fortgesetzt.

Die Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres ist weiterhin stark von der Situation an den Energiebörsen abhängig; insbesondere für die Relevanz der Erträge aus der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH. Nach heutigem Stand geht die Gesellschaft davon aus, dass sie das angestrebte Planergebnis nicht in Gänze erzielen kann. Verschiedene Kompensierungsmaßnahmen auf Ebene der beteiligten Unternehmen wurden jedoch eingeleitet.

Eine Prognose der genauen wirtschaftlichen Konsequenzen aufgrund der Marktverwerfungen und der geopolitischen Unsicherheiten des Russland-/Ukraine-Krieges ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich.

Die Stadtwerke Völklingen unterstützen Privatkunden und Gewerbetreibende durch die Stundung von Abschlagszahlungen und den Abschluss von Ratenvereinbarungen. Verstärkte Zahlungsausfälle können trotzdem nicht ausgeschlossen werden. Der Stadtwerke Völklingen Konzern hat größtmögliche Anstrengungen zum Schutz seiner Mitarbeiter und zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes unternommen. Die gesamten Maßnahmen werden fortlaufend an die aktuelle Infektionslage angepasst.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	17.642.311,90	17.069.712,85	A. Eigenkapital	11.777.185,84	10.901.075,29
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	86.663,00	7.623,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	997.143,00	1.097.182,25	II. Kapitalrücklage	22.465.000,91	22.465.000,91
III. Finanzanlagen	16.558.505,90	15.964.907,60	III. Bilanzverlust	10.737.815,07	11.613.925,62
B. Umlaufvermögen	4.098.254,99	6.346.848,00	B. Rückstellungen	1.899.639,00	2.558.996,15
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Pensionsrückstellungen	1.253.590,00	1.009.929,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.871,97	52.920,90	2. Steuerrückstellungen	30.600,00	673.402,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.189.116,26	2.660.450,56	3. Sonstige Rückstellungen	615.449,00	875.665,15
3. Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen	1.080,00	1.210,00	C. Verbindlichkeiten	8.089.750,64	9.964.632,77
4. Forderungen gegen die Stadt	449.654,66	551.314,11	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.625.000,00	5.170.075,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	221.017,98	239.552,84	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	115.726,15	86.898,15
II. Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.188.514,12	2.841.399,59	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen		
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	26.009,49	8.143,36	3. Unternehmen	1.882.695,11	2.362.745,80
Bilanzsumme	21.766.576,38	23.424.704,21	4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.286.454,56	2.199.670,47
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	179.874,82	145.243,35
			Bilanzsumme	21.766.576,38	23.424.704,21

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	4.076.994,18	4.295.417,39
2. Sonstige betriebliche Erträge	229.068,84	89.726,90
3. Personalaufwand	3.047.331,44	2.943.475,93
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	102.283,46	103.327,08
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.009.101,23	1.102.835,59
6. Erträge aus Beteiligungen	938.775,03	1.126.971,80
7. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	1.907.007,63	2.296.182,73
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	14.574,38	12.166,60
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.113,00	0,00
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	1.363.387,18	1.502.207,57
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	190.147,55	219.766,44
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	572.738,68	575.596,70
13. Ergebnis nach Steuern	886.543,52	1.373.256,11
14. Sonstige Steuern	10.432,97	42.366,85
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	876.110,55	1.330.889,26
16. Verlustvortrag	-11.613.925,62	-12.944.814,88
17. Bilanzverlust	-10.737.815,07	-11.613.925,62

Konzernbilanz zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA	31.12.2021	31.12.2020	PASSIVA	31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	54.740.448,11	54.550.244,50	A. Eigenkapital	5.707.933,71	4.828.399,23
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	633.359,48	689.513,58	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	51.621.441,32	51.360.361,93	II. Kapitalrücklage	22.459.866,00	22.459.866,00
III. Finanzanlagen	2.485.647,31	2.500.368,99	III. Konzernbilanzverlust	25.645.907,60	26.524.146,81
			IV. Nicht beherrschende Anteile	8.843.975,31	8.842.680,04
B. Umlaufvermögen	25.403.620,38	25.615.161,64	B. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	6.564.029,43	6.564.029,43
I. Vorräte	899.927,38	720.034,75	Sonderposten für Investitionszuschüsse zum		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Anlagevermögen	6.695.838,71	5.882.846,05
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.582.399,22	5.432.937,32			
2. Forderungen gegenüber Gesellschafter	0,00	0,00	D. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	11.931,61
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein					
3. Beteiligungsverhältnis besteht	47.041,27	6.642,69	E. Rückstellungen	7.461.075,23	7.094.289,72
4. Forderungen an die Stadt	1.213.384,33	1.440.674,06	1. Rückstellungen für Pensionen	1.253.590,00	1.009.929,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.282.855,16	2.435.341,22	2. Steuerrückstellungen	161.214,00	1.091.970,71
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	14.378.013,02	15.579.531,60	3. Sonstige Rückstellungen	6.046.271,23	4.992.390,01
C. Rechnungsabgrenzungsposten	269.506,57	296.391,50	F. Verbindlichkeiten	54.064.487,18	56.163.638,00
D. Aktive latente Steuern	79.789,20	83.336,40	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	41.372.777,07	43.152.108,66
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.692.593,94	4.504.649,58
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	887.873,67	1.098.505,12
			4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.591.564,15	2.472.433,61
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.519.678,35	4.935.941,03
			G. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme	80.493.364,26	80.545.134,04	Bilanzsumme	80.493.364,26	80.545.134,04

Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	50.846.853,37	51.193.926,57
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	22.481,62	-13.729,04
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	470.749,80	412.175,66
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.633.867,12	1.284.059,14
5. Materialaufwand	28.045.830,74	27.257.593,29
6. Personalaufwand	11.664.376,84	11.221.893,00
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.809.630,26	4.706.240,94
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.969.280,63	4.540.846,27
9. Erträge aus Beteiligungen	126.017,31	124.302,44
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	11.425,85	5.518,45
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.901,01	11.363,82
12. Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	2.401,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.189.301,05	1.284.047,88
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.380.842,69	1.355.874,09
15. Ergebnis nach Steuern	2.064.033,87	2.648.720,57
16. Sonstige Steuern	66.176,37	94.495,62
17. Konzernjahresüberschuss	1.997.857,50	2.554.224,95
18. Nicht beherrschende Anteile	1.119.618,29	1.381.375,81
19. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	26.524.146,81	27.696.995,95
20. Konzernbilanzverlust	-25.645.907,60	-26.524.146,81

2.1.1 Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH

SWVB	
Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter	- Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten und die Verwaltung von Geschäftsanteilen innerhalb des Stadtwerke Völklingen Konzerns.
Geschäftsführung	Julian Wollscheidt
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 9 ordentlichen Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 7 weitere Vertreter aus dem Stadtrat (Bestellung nach § 114 KSVG).</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Die Vertreter aus der Mitte des Stadtrates sollen gleichfalls Mitglieder des Aufsichtsrates der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sein.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Kevin Frank Erik Kuhn Gisela Rink Wolfgang Willeke Manfred Becker Brunhilde Folz Stephan Tautz</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Dieter Müller Berthold Annel Dr. Gerold Fischer Rudolf Altmeyer</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Stadtwerke Völklingen Netz GmbH (64,80 %) • Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (15 %) • My green E Beteiligungsgesellschaft mbH (49%)

Verbindung zum städtischen Haushalt	Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Im Berichtsjahr erfolgte mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 18.06.2021 die Ausschüttung des Jahresergebnisses 2020 von 875 T€ an die Gesellschafterin, die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH. Um den Kapitaldienst für den Tilgungskredit sicherzustellen, erfolgte eine Einlage in die Kapitalrücklage durch die Muttergesellschaft in selbiger Höhe nach Abzug der anfallenden Steuern.</p> <p>Das Geschäftsjahr 2021 schließt mit einem Ergebnis nach Steuern von 755 T€ (2020: 875 T€) ab. Die Gesellschaft erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021 keine Umsatzerlöse, jedoch Erträge aus Beteiligungen aufgrund der bestehenden Gewinnabführungsverträge in Höhe von insgesamt 1.794 T€ (2020: 1.829 T€).</p> <p>Die Bilanzsumme betrug 26.453 T€ (2020: 26.537 T€) zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021; die Eigenkapitalquote hat sich gegenüber dem Vorjahr (39,17 %) verbessert und liegt nun bei 41,27 %.</p> <p>Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 betragen die liquiden Mittel rund 1.414 T€ (2020: rund 1.482 T€).</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Die Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres ist weiterhin stark von der Situation an den Energiebörsen abhängig, insbesondere für die Relevanz der Erträge aus der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH. Nach heutigem Stand geht die Gesellschaft davon aus, dass sie das angestrebte Planergebnis von 890 T€ nicht in Gänze erzielen kann. Verschiedene Kompensierungsmaßnahmen auf Ebene der beteiligten Unternehmen wurden jedoch eingeleitet. Eine Prognose der genauen wirtschaftlichen Konsequenzen aufgrund der Marktverwerfungen und der geopolitischen Unsicherheiten des Russland-/Ukraine-Krieges ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich.</p>	

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	24.060.694,41	24.060.694,41	A. Eigenkapital	10.918.116,07	10.394.302,91
Finanzanlagen	24.060.694,41	24.060.694,41	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
B. Umlaufvermögen	2.315.394,44	2.386.023,72	II. Kapitalrücklage	10.138.507,52	9.494.249,31
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	901.556,02	903.795,79	III. Verlustvortrag	0,00	0,00
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.413.838,42	1.482.227,93	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	754.608,55	875.053,60
C. Rechnungsabgrenzungsposten	77.741,87	90.716,87	B. Rückstellungen	134.953,00	45.703,00
			1. Steuerrückstellungen	127.953,00	39.703,00
			2. Sonstige Rückstellungen	7.000,00	6.000,00
			C. Verbindlichkeiten	15.400.761,65	16.097.429,09
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.391.579,73	16.087.495,70
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	1.008,09
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	9.112,43	8.882,70
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	69,49	42,60
Bilanzsumme	26.453.830,72	26.537.435,00	Bilanzsumme	26.453.830,72	26.537.435,00

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Sonstige betriebliche Erträge	0,41	422,09
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	31.278,87	25.420,71
3. Erträge aus Beteiligungen	260.198,00	369.411,00
4. Erträge aufgrund Gewinnabführungsvertrag	1.533.450,58	1.459.374,13
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	460.163,66	479.316,11
6. Steuern vom Einkommen und Ertrag	547.597,91	449.416,80
6. Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss	754.608,55	875.053,60

2.1.1.1 Stadtwerke Völklingen Netz GmbH

SWV Netz	 Stadtwerke Völklingen N E T Z
Stammkapital	12.100.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (64,8 %) - Encevo Deutschland Holding GmbH (17,6 %) - VSE AG (17,6 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der örtliche Netzbetrieb in der Wasser- und Energieversorgung, die Durchführung der damit zusammenhängenden Aufgaben sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Thomas Klein, Anke Klein
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 7 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Diese werden nach den Vorschriften des § 114 KSVG bestellt. Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen, ein Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Encevo und VSE entsenden jeweils zwei Mitglieder.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Stefan Rabel Eleonore Seewald Erik Roskothen Frank Müller Erik Kuhn Sebastian Borchart Manfred Becker</p> <p>Rafael Sierra Garrido (Encevo) Jens Apelt (Encevo) Dr. Gabriël Clemens (VSE) Hans-Jürgen Weber (VSE)</p>

	Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt Armin Kaufmann
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Stromlieferungsvertrag vom 3. Februar 2010 mit der SWV Vertrieb GmbH - Geschäftsbesorgungsvertrag über betriebs- und finanzwirtschaftliche sowie steuerrechtliche Angelegenheiten mit der SWV Holding GmbH vom 16. Oktober 2010 - Finanzclearing-Vertrag im Beteiligungskreis der VSE AG, Saarbrücken, vom 3./8. Juli 2013 - Wasserlieferungsvertrag vom 18./23. Mai 2016 mit der Gemeindewerke Wadgassen GmbH - Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Strom-, Erdgas- und Wasserversorgung mit der Stadt Völklingen vom 13./14. Juli 2016 und 17./22. Dezember 2021 - Gewinnabführungsvertrag zwischen der SWV Beteiligungsgesellschaft mbH (Organträger) und der SWV Netz GmbH (Organgesellschaft) vom 17. Dezember 2018 - Dienstleistungsvertrag Fernwärme mit der SWV Vertrieb GmbH vom 30. November 2017 - Wasserlieferungs- und Kooperationsvertrag zur Wasserversorgung der Stadt Völklingen mit der SWV Vertrieb GmbH vom 19. Dezember 2018
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen (Einnahme Konzessionsabgabe) erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – 2021: 1.724.654,92 €.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem Ergebnis nach Steuern von 2.030 T€ (2020: 1.961 T€) ab. Die Gesellschafter VSE AG und Encevo GmbH erhalten eine Ausgleichszahlung von insgesamt 467 T€ (2020: 473 T€). Das Ergebnis nach Abzug der Ausgleichszahlungen an die Gesellschafter von 1.533 T€ (2020: 1.459 T€) wird über eine Ergebnisabführungsvereinbarung zum Jahresende auf die Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH übertragen.</p> <p>Die Umsatzerlöse reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um 671 T€, im Wesentlichen aus der Stromsparte, auf 23.818 T€. Kompensierend wirkten sich die mengenbedingt höheren Umsatzerlöse der Gas- und Wassersparte aus. Der Anstieg der aktivierten Eigenleistung um 62 T€ ist in Zusammenhang mit den gestiegenen Investitionsaktivitäten zu sehen.</p> <p>Die Stromdurchleitung bewegt sich mit 130,9 GWh auf Vorjahresniveau (2020: 131,3 GWh). Bedingt durch die Coronakrise verändert sich das Verbrauchsverhalten der einzelnen Kundengruppen.</p> <p>Die Gasdurchleitung verzeichnete im Vergleich zum Vorjahr einen deutlichen Anstieg, der vor allem auf die im Vergleich zum Vorjahr niedrigeren Durchschnittstemperaturen sowie die Coronakrise zurückzuführen ist. Die Netznutzung Erdgas betrug im Geschäftsjahr 208,5 GWh (2020: 181,4 GWh).</p> <p>Aus selbem Grund ist auch die Netzmenge bei der Fernwärme um 7 GWh auf rund 84 GWh</p>	

(2020: 77 GWh) gestiegen.

Die verteilte Netzmenge im Bereich Wasser betrug im Berichtsjahr 2.760 Tcbm (2020: 2.574 Tcbm). Der Anstieg beruht im Wesentlichen auf dem höheren Bezug eines großen Industriekunden, bewegt sich jedoch noch nicht auf dem Vorcoronaniveau.

Auf der Kostenseite ergeben sich wesentliche Kostensteigerungen gegenüber 2020 aus dem gestiegenen Personalaufwand in Höhe von 315 T€, bedingt durch die Tarifsteigerung um 1,56 %. Die Höhe der Abschreibungen hat sich um 57 T€ erhöht.

Die Bilanzsumme im Berichtsjahr liegt mit 46.484 T€ um 1.404 T€ über dem Vorjahr. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt 6.483 T€ (2020: 5.544 T€), der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit 4.601 T€ (2020: 3.963 T€), der Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit beträgt 2.168 T€ (2020: 2.211 T€). Zum Bilanzstichtag betragen die liquiden Mittel 774 T€. Die Eigenkapitalquote liegt bei 35,3 % (2020: 36,4 %).

Voraussichtliche Entwicklung

Als wesentliche Chance ist die ständige Optimierung interner Prozesse und IT-Systeme zu sehen, die Fortführung des internen Synergie- und Wertsteigerungsprojektes und die weitere Prüfung und Nutzung von Kooperationsmöglichkeiten.

Das laufende Geschäftsjahr 2022 wird im Wesentlichen bestimmt durch die Ukraine Krise, die Kosten für die Nutzung des vorgelagerten Netzes, die Geschäftsbesorgung, die Dienstleistungen durch Dritte und für die Beschaffung der Verlustenergiemengen. Im Rahmen der durch den Gesetzgeber geforderten Richtlinien sind folgende Anpassungen notwendig:

Anpassung der Datenformate zum elektronischen Datenaustausch zwischen den Marktpartnern zum 1. April und 1. Oktober, Umsetzung der EEG-Novelle, IT- Anpassungen in Bezug auf den „Smart-Meter-Rollout“ und Einführung der intelligenten Messeinrichtungen.

Die Geschäftsführung geht nach den aktuellen Erkenntnissen davon aus, dass die genannten Auswirkungen des Ukrainekrieges sowie der noch ausstehenden Genehmigung der Erlösobergrenzen Strom voraussichtlich dazu führen, dass das Planergebnis 2022 in Höhe von 1.941 T€ nicht vollständig erreicht werden kann.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	42.261.332,03	41.117.183,07	A. Eigenkapital	16.386.651,42	16.386.651,42
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	245.618,00	310.915,00	I. Stammkapital	12.100.000,00	12.100.000,00
II. Sachanlagen	42.002.931,73	40.781.093,77	II. Kapitalrücklage	4.286.651,42	4.286.651,42
III. Finanzanlagen	12.782,30	25.174,30	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen	4.558.700,00	4.368.603,00
B. Umlaufvermögen	4.127.879,99	3.867.928,56	C. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	11.931,61
I. Vorräte	750.981,92	606.146,79	D. Rückstellungen	3.413.168,45	3.123.401,09
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	0,00	110.981,16
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	719.064,13	762.843,94	2. Sonstige Rückstellungen	3.413.168,45	3.012.419,93
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	0,00	E. Verbindlichkeiten	22.125.192,15	21.189.024,51
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.227.238,99	727.038,99	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.107.367,01	18.107.798,66
4. Forderungen gegen die Stadt	151.787,25	240.245,90	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.481.375,08	913.117,75
5. Sonstige Vermögensgegenstände	505.145,94	472.074,35	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	736.703,78	129.165,13
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	773.661,76	1.059.578,59	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	94.500,00	94.500,00	4. Unternehmen	938.881,33	1.431.649,78
			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	97.975,96	40.654,92
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	762.888,99	566.638,27
Bilanzsumme	46.483.712,02	45.079.611,63	Bilanzsumme	46.483.712,02	45.079.611,63

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	23.817.584,89	24.488.975,14
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	22.481,62	-13.729,04
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	471.119,98	408.767,40
4. Sonstige betriebliche Erträge	910.202,23	180.352,61
5. Materialaufwand	9.043.334,98	9.433.566,05
6. Personalaufwand	4.993.041,27	4.677.784,99
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.413.182,66	3.356.360,20
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.232.512,33	5.092.532,46
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.065,35	4.438,45
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.300,00	7.800,00
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	2.401,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	426.462,30	463.399,69
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	86.858,00	89.914,39
14. Ergebnis nach Steuern	2.030.362,53	1.960.645,78
15. Sonstige Steuern	30.381,95	28.345,65
16. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	466.530,00	472.926,00
17. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.533.450,58	1.459.374,13
18. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.1.2 Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH

<p style="text-align: center;">SWV Vertrieb</p>	
<p>Stammkapital</p>	<p>6.000.000 €</p>
<p>Gesellschafter</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (49,80 %) - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (15 %) - Enovos Deutschland SE (17,6 %) - VSE AG (17,6 %)
<p>Gegenstand des Unternehmens</p>	<p>Gegenstand des Unternehmens ist der Handel und Vertrieb von Energie und Wasser, die Entwicklung von Produkten im Energiebereich, die Energiebeschaffung für eigene sowie fremde Vermarktung sowie die Erbringung aller damit verbundenen Dienstleistungen.</p>
<p>Geschäftsführung</p>	<p>Werner Bohrer; Frank Barbian bis 31. Juli 2021; Judith Focken ab 1. August 2021</p>
<p>Aufsichtsratsvorsitzende</p>	<p>Oberbürgermeisterin Christiane Blatt</p>
<p>Aufsichtsratsmitglieder</p>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 7 weitere Vertreter aus dem Stadtrat (Bestellung nach § 114 KSVG).</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen, ein Geschäftsführer der SWV Holding sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Enovos entsendet zwei Mitglieder. Zwei weitere Mitglieder werden von der Gesellschafterversammlung als unabhängige Vertreter der Wirtschaft gewählt.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Helmut Bogler Stefan Rabel Patrick Becker Dr. Gerold Fischer Christof Schmidt Stephan Tautz Gerald Zieder</p> <p>Marc André (Enovos) Aljoscha Pilger (Enovos)</p>

	<p>Heiko Sonneckalb Joachim Demmer</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt Isolde Schankola</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	<ul style="list-style-type: none"> - Solarpark Nordband GmbH & Co. KG (51 %) - My green e Beteiligungsgesellschaft mbH (51%) - Neustromland Projekt 2 GmbH (25%)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV Vertrieb GmbH und der SWV Holding GmbH vom 25./29. Mai 2007 einschließlich Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014. Der bestehende Ergebnis-abführungsvertrag wurde mit notarieller Urkunde vom 10. Januar 2018 mit Wirkung ab 1. Januar 2018 bezüglich der Berücksichtigung der SWV Beteiligungsgesellschaft mbH als außenstehende Gesellschafterin angepasst. - Rahmenvertrag über die Lieferung und Abnahme von Erdgas und elektrischer Energie in Bilanzkreise mit der Enovos Energie Deutschland GmbH vom 25. September 2017 - Rahmenvertrag über die Erbringung von Dienstleistungen (Erdgas) mit der Enovos Energie Deutschland GmbH vom 25. September 2017 - Kooperationsvertrag Fernwärme zwischen der Stadt Völklingen und der Saarberg Fernwärme GmbH, Saarbrücken (SFW), vom 8. Oktober 1976. Dieser regelt die gemeinsam durchgeführte Fernwärmeversorgung von der Stadt Völklingen und der SFW (bzw. deren Tochtergesellschaft FVS GmbH). - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding vom 11. April 2018 - Wasserlieferungsvertrag mit der Saarstahl AG vom 5. Dezember 2018/9. Januar 2019 - Dienstleistungsvertrag Fernwärme mit der SWV Netz GmbH vom 30. November 2017 - Wasserlieferungs- und Kooperationsvertrag zur Wasserversorgung der Stadt Völklingen mit der SWV Netz GmbH vom 19. Dezember 2018 - Rahmenverträge vom 20. Dezember 2021 zwischen der VSE AG und der SWV Vertrieb über die Lieferung und Abnahme von Erdgas und elektrischer Energie in Bilanzkreise sowie die Erbringung von Dienstleistungen (Erdgas).
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung (außerhalb Energielieferung). Die Gesellschaft ist eine 49,8-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.

Darstellung der Lage

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem Ergebnis nach Steuern von 2.614 T€ ab, 752 T€ weniger als im Vorjahr (2020: 3.366 T€) und 152 T€ unter dem Planwert: Dies ist vor allem zurückzuführen auf höhere Materialaufwendungen im Bereich Gas, auch bedingt durch die CO2 Zertifikate.

Das Ergebnis nach Ausgleichszahlungen an Gesellschafter von 1.738 T€ (2020: 2.127 T€) wird über eine Ergebnisabführungsvereinbarung zum Jahresende auf die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH übertragen.

Die Umsatzerlöse wurden ausschließlich im Inland und überwiegend durch Verkauf von Strom, Erdgas, Wärme und Wasser erzielt; sie lagen mit 39.185 T€ um 322 T€ über dem Vorjahreswert (2020: 38.863 T€) und sogar um 2.164 T€ über dem Planwert.

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 betragen die liquiden Mittel 8.628 T€. Das sind 539 T€ weniger als im Vorjahr. Die Eigenkapitalquote beläuft sich auf 38,0 % und liegt damit 0,5 % unter dem Vorjahreswert.

Voraussichtliche Entwicklung

Die Preisentwicklungen im Jahr 2021 waren bereits ein sehr zentrales Thema für die Energievertriebe. Nach einer kurzen Phase der preislichen Korrektur seit Beginn des Jahres haben die jüngsten Entwicklungen im Russland-/Ukraine-Krieg die europäischen Gas- und Strompreise zusätzlich beeinflusst. In diesem Zusammenhang könnten sich auch mögliche regulatorische/staatliche Eingriffe auf die Einkaufs- und Verkaufstätigkeit auswirken. Neben diesem zentralen Risiko kann auch perspektivisch der Wettbewerbsdruck wieder intensiv zunehmen, sobald eine potenzielle Entspannung der Situation in der Ukraine absehbar ist und zu Preissenkungen auf den Energiemärkten führen kann. Mit dem Ausblick, die Erdgaslieferungen aus Russland sukzessive zu substituieren, gewinnen Privatkundenlösungen für eine alternative Wärmeversorgung an Bedeutung. Auch die steigende Anzahl an Elektroautos bietet weiteres Potential für entsprechende Privatkundenlösungen, ebenso wie Photovoltaik-Anlagen.

Nach heutigem Stand geht die Gesellschaft davon aus, dass sie das angestrebte Planergebnis nicht in Gänze erzielen kann.

Eine Prognose der genauen wirtschaftlichen Konsequenzen aufgrund der Marktverwerfung und der geopolitischen Unsicherheiten des Russland-/Ukraine-Krieges ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich.

Die Stadtwerke Völklingen unterstützen Privatkunden und Gewerbetreibende durch die Stundung von Abschlagszahlungen und den Abschluss von Ratenvereinbarungen. Verstärkte Zahlungsausfälle können trotzdem nicht ausgeschlossen werden.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	2.315.689,82	2.777.693,73	A. Eigenkapital	7.301.113,91	7.301.113,91
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	25.058,00	39.055,00	I. Stammkapital	6.000.000,00	6.000.000,00
II. Sachanlagen	476.670,00	520.504,00	II. Kapitalrücklage	1.282.661,16	1.282.661,16
III. Finanzanlagen	1.813.961,82	2.218.134,73	III. Gewinnvortrag	18.452,75	18.452,75
B. Umlaufvermögen	16.915.562,55	16.169.820,43	Sonderposten für Investitionszuschüsse zum		
I. Vorräte	182,00	0,00	B. Sachanlagevermögen	54.494,00	63.116,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Rückstellungen	1.475.861,50	651.137,04
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.645.093,55	4.509.871,30	1. Steuerrückstellungen	0,00	261.999,55
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	972.140,00	1.057.459,28	2. Sonstige Rückstellungen	1.475.861,50	389.137,49
3. Forderungen gegen Gesellschafter	7.463,04	7.925,40	D. Verbindlichkeiten	10.399.782,96	10.932.147,21
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	40.779,21	0,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	95.000,00	190.000,00
5. Forderungen an die Stadt	383.682,09	476.350,94	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.677.190,71	2.112.437,98
6. Sonstige Vermögensgegenstände	1.237.978,92	951.667,77	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.222.667,39	706.924,48
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	8.628.243,74	9.166.545,74	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.637.408,20	3.495.493,32
Bilanzsumme	19.231.252,37	18.947.514,16	5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	205.452,04	230.235,93
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	3.562.064,62	4.197.055,50
			Bilanzsumme	19.231.252,37	18.947.514,16

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	39.184.546,94	38.863.368,14
2. Sonstige betriebliche Erträge	172.259,06	393.520,72
3. Materialaufwand	33.806.045,31	32.924.246,12
4. Personalaufwand	491.945,06	481.301,57
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	57.831,00	48.888,25
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.301.803,88	2.303.212,33
7. Erträge aus Beteiligungen	69.075,09	88.920,74
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	12.452,09	18.039,94
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.304,13	9.788,13
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	162.122,00	230.169,00
11. Ergebnis nach Steuern	2.614.281,80	3.366.244,14
12. Sonstige Steuern	5.600,49	3.444,54
13. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	870.794,00	1.236.295,00
14. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.737.887,31	2.126.504,60
15. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.1.2.1 Solarpark Nordband GmbH & Co. KG

Solarpark	
Kommanditkapital	1.000 €
Gesellschafter	<u>Komplementärin:</u> - My green e Beteiligungsgesellschaft mbH <u>Kommanditisten:</u> - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH, - Enovos Renewables GmbH
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Realisierung und der Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage sowie die Erzeugung und Vermarktung von Energie am Standort Fürstenhausen in Völklingen.
Geschäftsführung	Sascha Bös, Michael Göke
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Kaufmännischer Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Enovos Deutschland SE vom 13. Januar 2015 - Generalunternehmervertrag mit der WIRSOL Solar AG vom 26. April 2013 - Vertrag zur technischen Betriebsführung mit der Enovos Renewables O&M GmbH vom 1. Januar 2019 - Mietvertrag mit der Stadt Völklingen über die Errichtung und Unterhaltung von Photovoltaikanlagen sowie über Zuwegung vom 19. Februar 2013 - Vertrag zur Lieferung und Vermarktung von Elektrizität aus EEG-Erzeugungsanlagen mit der QUADRA Energy GmbH vom 23. November 2018/ 12. November 2018. - Vertrag über die Lieferung und Vermarktung aus EEG-Erzeugungsanlagen „Direktvermarktungsvertrag“ mit der QUADRA Energy GmbH vom 20. Juli 2021/27. Juli 2021 - Netzanschlussvertrag mit der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH vom 11./14. März 2013

Bilanz der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	2.572.803,80	2.801.497,47	A. Eigenkapital	817.348,62	816.912,29
I. Sachanlagen	2.572.803,80	2.801.497,47	I. Kommanditkapital	1.000,00	1.000,00
B. Umlaufvermögen	500.869,31	424.482,42	II. Kapitalrücklage	740.000,00	740.000,00
I. Vorräte	1.675,80	1.675,80	III. Jahresüberschuss	76.348,62	75.912,29
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	16.661,00	20.585,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.287,32	3.284,85	1. Steuerrückstellungen	2.661,00	5.885,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	3.986,10	2. Sonstige Rückstellungen	14.000,00	14.700,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	3.862,92	6.190,54	C. Verbindlichkeiten	2.245.022,49	2.397.757,60
III. Guthaben bei Kreditinstituten	475.043,27	409.345,13	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.163.628,94	2.395.567,14
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.359,00	9.275,00	2. Sonstige Verbindlichkeiten	1.781,66	0,00
Bilanzsumme	3.079.032,11	3.235.254,89	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	79.611,89	2.190,46
			Bilanzsumme	3.079.032,11	3.235.254,89

Gewinn- und Verlustrechnung der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	498.573,62	508.144,21
2. Sonstige betriebliche Erträge	65,57	0,11
3. Materialaufwand	4.024,36	10.597,50
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	228.693,67	228.693,67
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	105.907,24	102.864,70
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	75.549,90	82.688,96
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.115,40	7.387,20
8. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss	76.348,62	75.912,29

2.1.2.2 My green e Beteiligungsgesellschaft mbH

My green e	
Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (51%) - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (49%)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an sowie die Übernahme von Geschäftsführung und Vertretung von der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG mit Sitz in Völklingen, deren Gegenstand die Planung, Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien auf sämtlichen Wertschöpfungsstufen ist.
Geschäftsführung	Sascha Bös, Michael Göke
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	-
Wichtige Verträge	-

Bilanz der My green e Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Umlaufvermögen	31.170,46	29.992,68	A. Eigenkapital	24.983,71	24.682,45
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.975,00	2.937,50	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Guthaben bei Kreditinstituten	28.195,46	27.055,18	II. Verlustvortrag	-317,55	-343,04
			III. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	301,26	25,49
			B. Rückstellungen	5.100,00	4.600,00
			1. Sonstige Rückstellungen	5.100,00	4.600,00
			C. Verbindlichkeiten	1.086,75	710,23
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	466,59	106,30
			2. Sonstige Verbindlichkeiten	620,16	603,93
Bilanzsumme	31.170,46	29.992,68	Bilanzsumme	31.170,46	29.992,68

Gewinn- und Verlustrechnung der My green e Beteiligungsgesellschaft mbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Sonstige betriebliche Erträge	3.800,00	2.500,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.498,74	2.474,51
3. Ergebnis nach Steuern/Jahresfehlbetrag	301,26	25,49

2.1.2.3 Neustromland Projekt 2 GmbH

Neustromland	
Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Enovos Renewables GmbH (50%) - EnergieSüdwest AG (25%) - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (25%)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens sind Aktivitäten auf dem Gebiet der Erzeugung, Bereitstellung, Speicherung und Vermarktung von Energie aus regenerativen Energieträgern, insbesondere die Planung, die Errichtung, der Erwerb und/oder der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung, Bereitstellung und Speicherung von Energie aus regenerativen Energieträgern.
Geschäftsführung	Michael Göke
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	-
Wichtige Verträge	-

2.1.3 Energiedienstleistung Völklingen GmbH

EDL	
Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter	- Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung technischer und kaufmännischer Dienstleistungen für die Bereiche Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Verkehr, Wärme und Kälte sowie damit im Zusammenhang stehende Tätigkeiten. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Contractingmodelle für versorgungswirtschaftliche Anlagen - Entwicklung und Umsetzung von Energiekosteneinsparkonzepten für unterschiedliche Kundengruppen - Kraft-Wärme/Kälte-Service - Nahwärmekonzepte/-service - Gebäudemanagement - Bau und Verpachtung eines Glasfasernetzes - Dienstleistungen im Bereich der Elektromobilität
Geschäftsführung	Werner Bohrer und Dieter Harbusch
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus 11 Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 9 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates (Bestellung nach § 114 KSVG).</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen und ein Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Patrick Becker Sebastian Borchart Dominik Brandt Jörn Buchholz Brunhilde Folz Jörg Reichert Eleonore Seewald Stephan Tautz Gerald Zieder</p>

	Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 08. Dezember 2009 - Strom-, Gas- und Wasserbezugsverträge mit der SWV Vertrieb GmbH vom 22. März 2000 - Pachtvertrag mit der SWV Netz GmbH vom 11./12. September 2001 - Rahmenvertrag mit der VSE Net in Kooperation mit der Stadt Völklingen über die partnerschaftliche Vorgehensweise in der Stadt Völklingen bezüglich der Telekommunikation vom 13. November 2001 - Vertrag mit der VSE Net vom 7. Oktober 2016 für die Nutzung von glasfaserbasierten Teilnehmeranschlussleitungen zur Versorgung von Privatkunden mit dem Telekommunikationsdienst „schlau.com FIT“. - Darlehensverträge mit der SWV Netz GmbH, SWV Holding GmbH und SWV Vertrieb GmbH - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002 und Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014 - Cash-Pooling-Vertrag mit der SWV Holding vom 21. Dezember 2017
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
Darstellung der Lage	
<p>Die Energiedienstleistung Völklingen GmbH schließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem Ergebnis nach Steuern von 169,6 T€ (2020: 170,2 T€) ab, 0,6 T€ weniger als im Vorjahr. Wesentliche Gründe für das niedrigere Ergebnis sind die höheren sonstigen betrieblichen Aufwendungen, insbesondere die gestiegenen Energiepreise. Das Ergebnis der Gesellschaft wird über einen Ergebnisabführungsvertrag zum Jahresende auf die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH übertragen.</p> <p>Umsatzerlöse wurden überwiegend durch den Verkauf von Wärme und Warmwasser erzielt, sie lagen im Berichtsjahr mit 961 T€ um 14 T€ über dem Vorjahreswert. Aus Verpachtung des Lichtwellenleiternetzes und eines 110 kv-Schaltanlagegebäudes an die Stadtwerke Völklingen Netz GmbH resultieren insgesamt 76,4 T€ (2020: 90,3 T€). 79 T€ entfallen auf Vergütungen der Stromeinspeisung (2020: 86 T€). Auf den neuen Geschäftsbereich Elektromobilität entfallen Erlöse in Höhe von 192 T€ (2020: 0 T€).</p> <p>Im Rahmen von Wärmedienstleistungen wurden im Jahr 2021 insgesamt 9.111 Megawattstunden (2020: 8.425 MWh) abgesetzt, für Warmwasser waren es 8.675 Kubikmeter (2020: 9.650 m³).</p> <p>Zum Bilanzstichtag 31.Dezember 2020 betragen die liquiden Mittel 340 T€ gegenüber 10 T€ im Vorjahr. Das waren stichtagsbezogen 330 T€ mehr als im Vorjahr. Die Eigenkapitalquote ist leicht gesunken. Sie liegt bei 13,0 % (2020: 13,2 %).</p>	

Voraussichtliche Entwicklung

Energienahe Dienstleistungen können sich positiv auf die Kundenbindung und das Geschäftsergebnis auswirken. Dies gilt insbesondere für den Wärme-Direkt-Service, bei dem alle Beteiligten einen hohen Nutzen erzielen – Energielieferanten, Anlagenbauer, Mieter und Hauseigentümer. Zunehmend gefragt am Markt sind auch Energiemanagement und Energieberatung sowie das Ausstellen von Energieausweisen. Weitere Chancen bieten sich durch die deutlich zunehmende Elektromobilität. Hier konnte im Berichtsjahr bereits eine erhebliche Umsatzerhöhung erreicht werden.

Nach jetziger Entwicklung ist davon auszugehen, dass das Planergebnis 2022 erreicht wird.

Es werden derzeit weitere nützliche Energiedienstleistungen für Endkunden konzipiert, die das Portfolio erweitern und attraktiver machen. Die Angebote werden im laufenden Geschäftsjahr sukzessive auf den Markt gebracht.

Die Auswirkungen des Krieges in Europa sind für die Unternehmen des Stadtwerke Völklingen Konzerns bisher nicht absehbar. Eine Prognose der wirtschaftlichen Konsequenzen ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich.

Bilanz der Energiedienstleistung Völklingen GmbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	578.950,00	1.015.728,00	A. Eigenkapital	140.000,00	140.000,00
I. Sachanlagen	578.950,00	1.015.728,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
			II. Kapitalrücklage	90.000,00	90.000,00
B. Umlaufvermögen	495.540,90	42.677,46	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	35.560,00	36.739,00
I. Vorräte	33.567,14	0,00	C. Rückstellungen	231.434,92	160.186,39
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Sonstige Rückstellungen	231.434,92	160.186,39
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	59.370,58	12.036,08	D. Verbindlichkeiten	667.495,98	721.480,07
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	60.274,91	19.004,03	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	43.707,89	7.177,32
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.530,07	1.844,71	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen	244.325,94	296.506,89
III. Guthaben bei Kreditinstituten	339.798,20	9.792,64	3. Unternehmen	370.035,21	411.638,77
			4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.681,59	1.858,13
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	7.745,35	4.298,96
Bilanzsumme	1.074.490,90	1.058.405,46	Bilanzsumme	1.074.490,90	1.058.405,46

**Gewinn- und Verlustrechnung der Energiedienstleistung Völklingen GmbH für 2021
[€]**

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	1.363.678,07	1.146.225,78
2. Sonstige betriebliche Erträge	48.618,23	60.571,14
3. Materialaufwand	1.026.377,35	819.434,75
4. Personalaufwand	12.624,48	12.597,60
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	86.654,79	93.893,79
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	100.180,07	87.649,32
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35,75	100,66
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.850,77	23.120,00
9. Ergebnis nach Steuern	169.644,59	170.202,12
10. Sonstige Steuern	524,27	523,99
11. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	169.120,32	169.678,13
12. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0,00	0,00

2.1.4 Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH

VVB	
Stammkapital	1.000.000 €
Gesellschafter	- Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist die Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Thorsten Gundacker
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus elf ordentlichen Mitgliedern. Neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere 9 Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet.</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“, ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen sowie ein Mitglied des Betriebsrates gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Helmut Bogler Jörn Buchholz Kerstin Ecker Kevin Frank Manfred Jost Sorina-Cornelia Milkovic Dieter Müller Jörg Reichert Erik Roskothen Wolfried Willeke</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Denise Baldauf Birgit Jost Paul Ganster</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Patrik Skopnick</p>

Beteiligungen an anderen Gesellschaften	- Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH (4,167 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002, sowie Änderung vom 11. Dezember 2014 - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 8. Dezember 2009 - Vertrag zur Einnahmeaufteilung vom 27. April 2018 zwischen der Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH und den Vertragspartnern mit einer Laufzeit bis zum 31. Dezember 2021. - Cash-Pooling-Vertrag mit der SWV Holding vom 10. Februar 2017
Verbindung zum städtischen Haushalt	<p>Gemäß Stadtratsbeschluss wird ein Zuschuss zur Stärkung des Schulstandortes Völklingen gezahlt. Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2021: 25.500 €.</p> <p>Zusätzlich wird die vom Land geleistete ÖPNV-Pauschale gemäß Stadtratsbeschluss vollständig an die VVB weitergeleitet.</p>
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Die Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH schließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresfehlbetrag von – 1.363 T€ (2020: – 1.502 T€). Dieser Verlust ist von der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH auszugleichen.</p> <p>Die Bilanzsumme der VVB lag mit 9.077 T€ (2020: 8.690 T€) um 116 T€ über dem Vorjahr. Das Anlagevermögen beträgt zum Bilanzstichtag 5.629 T€ (2020: 6.361 T€); es spiegelt mit gut 62 % der Bilanzsumme die hohe Anlageintensität der Geschäftstätigkeit wider.</p> <p>Zum Bilanzstichtag betragen die liquiden Mittel 1.366 T€ (2020: 444 T€). Die Eigenkapitalquote (inkl. Sonderposten) der VVB beträgt 68 % (2020: 62 %).</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Der Bestand der VVB ist wegen der strukturellen Verlustsituation und des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (SWVH) von der Finanzlage der Konzernmuttergesellschaft abhängig.</p> <p>Die SWVH ist für die Sicherstellung der Liquidität im Konzern zuständig. Ist diese nicht gewährleistet, besteht für die VVB ein existenzielles Risiko. Dies ist bedingt durch den Ergebnisabführungsvertrag. Umgekehrt betrachtet würde auch ein Wegfall des Ergebnisabführungsvertrages mit der SWVH das Unternehmen bedrohen, da der öffentliche Nahverkehr des kommunalen Völklinger Verkehrsbetriebs nicht kostendeckend ist. Als Ersatz für die bisherige Quersubventionierung müsste die Mittelstadt Völklingen für die Verlustübernahme in Anspruch genommen werden.</p> <p>Die SWVH konnte sich zum Jahresende 2017 eine langfristige Neufinanzierung mit günstigen Konditionen sichern. Für die VVB bedeutet das, dass die Verlustübernahme langfristig gesichert ist. Derzeit sind keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden.</p> <p>Nachdem der Stadtrat der Stadt Völklingen die Betrauung der VVB mit der Fahrleistung auf dem Gebiet der Stadt Völklingen beschlossen hat, sind nun die Vorbereitungen zu treffen, ab 2024 einen erneuten öffentlichen Dienstleistungsauftrag zu erhalten. Die Erstellung eines Nahverkehrsplans für Völklingen ist erfolgt und somit die erste Hürde für einen erneuten Dienstleistungsauftrag geschaffen.</p> <p>Seit der Tarifreform im Juli 2022 lässt sich ein leichter Anstieg der Fahrgastzahlen feststellen. Der Stadtwerke Völklingen Konzern hat größtmögliche Anstrengungen zum Schutz seiner</p>	

Mitarbeiter und zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes unternommen. Auch die Nutzung verschiedener Instrumente wie beispielsweise Kurzarbeitergeld oder verschiedene andere Unterstützungsmaßnahmen von Bund und Land werden dabei kontinuierlich überprüft und an die aktuelle Informationslage angepasst.

Bilanz der Vöklinger Verkehrsbetriebe GmbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	5.628.935,94	6.361.184,54	A. Eigenkapital	4.117.042,11	4.117.042,11
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	64.813,00	79.627,00	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	5.061.622,94	5.453.057,54	II. Kapitalrücklage	3.117.042,11	3.117.042,11
III. Finanzanlagen	502.500,00	828.500,00			
B. Umlaufvermögen	3.382.052,68	2.505.446,05	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	2.084.808,01	1.454.297,35
I. Vorräte	152.320,52	112.212,16	C. Rückstellungen	311.876,46	547.301,05
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Sonstige Rückstellungen	311.876,46	547.301,05
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	80.857,40	85.879,65			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1.376.908,71	1.523.407,92	D. Verbindlichkeiten	2.563.158,25	2.841.746,35
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	24.660,28	26.981,29	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	990.201,39	1.201.172,16
4. Forderungen gegen die Stadt	228.260,33	81.607,11	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.428.487,19	1.499.146,94
5. Sonstige Vermögensgegenstände	152.936,18	230.932,72	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	106.104,29	95.461,94
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.366.109,26	444.425,20	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	33.826,44	23.892,73
			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	0,00	14,16
C. Rechnungsabgrenzungsposten	65.896,21	93.756,27	6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.538,94	22.058,42
			E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme	9.076.884,83	8.960.386,86	Bilanzsumme	9.076.884,83	8.960.386,86

Gewinn- und Verlustrechnung der Vöklinger Verkehrsbetriebe GmbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	3.942.920,46	4.195.107,02
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.205.944,97	537.757,95
3. Materialaufwand	1.202.462,14	986.228,81
4. Personalaufwand	3.112.387,26	3.099.696,65
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	892.985,13	846.496,82
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.251.382,88	1.246.191,05
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.483,26	18.644,70
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	49.281,77	55.289,32
9. Ergebnis nach Steuern	-1.344.150,49	-1.482.392,98
10. Sonstige Steuern	19.236,69	19.814,59
11. Erträge aus Verlustübernahme	1.363.387,18	1.502.207,57
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00

2.1.4.1 Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH

SNS	
Gesellschaftskapital	60.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (4,17%) - KVS GmbH, Saarlouis (12,5 %) - SNS Beteiligungs GbR privates Busgewerbe (8,33 %) - Neunkircher Verkehrs GmbH (8,33 %) - ORN Omnibusverkehr Rhein-Nahe GmbH (25 %) - Saarbahn Netz GmbH, Saarbrücken (25 %) - DB Regio AG (16,67 %)
Gegenstand des Unternehmens	<ul style="list-style-type: none"> - Koordination von verbundbezogenen Aufgaben des öffentlichen Personennahverkehrs - Koordinierung von Werkstatteleistungen, insbesondere Sonderreparaturen - Zentraler Einkauf für die Werkstätten seiner Gesellschafter - Einrichtung und Koordinierung eines Kraftomnibus-Pools
Geschäftsführung	Elke Schmidt
Aufsichtsratsvorsitzender	Landrat Patrik Lauer
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine

2.1.5 Feuerbestattung Völklingen GmbH

FBV	
Stammkapital	500.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (90 %) - Stadt Forbach (5 %) - Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH (5 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der Betrieb einer Feuerbestattungsanlage, die Durchführung der damit zusammenhängenden Aufgaben sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Jörg Michel
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 17 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere 13 Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet (Bestellung nach § 114 KSVG). Die Stadt Forbach sowie die SGA entsenden jeweils ein Mitglied. Die Geschäftsführer der SWV Holding, der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ und ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen, gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Bernd Bohner Sebastian Borchart Frank Ecker Kerstin Ecker Manfred Jost Stefanie Meiser Wolfgang Jelinski Dieter Müller Ulrike Müller Jörg Reichert Christof Schmidt Eleonore Seewald Harald Spey Klaus Welter Antoine Sprenger</p> <p>Jürgen Haas – Geschäftsführer SGA mbH</p>

	<p>Micheline Hagenbourger – Stadt Forbach</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Julian Wollscheidt</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH (50 %)
Wichtige Verträge	- Darlehensvertrag mit der Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH vom 14. Dezember 2018
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 90-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Das Geschäftsjahr 2021 schließt mit einem Jahresüberschuss nach Steuern von 49 T€ (2020: 44 T€). Die Erträge stammen ausschließlich aus Ausschüttungen der VFS, dies waren im Berichtsjahr für das Geschäftsjahr 2021 insgesamt 70T€ (2020: 60 T€). Es wurden keine Umsatzerlöse erzielt. Die Erträge stammen ausschließlich aus Gewinnausschüttungen der VFS und Zinserträgen. Die FBV ist nicht operativ tätig, von daher sind Angaben zur Absatzentwicklung irrelevant. Die Bilanzsumme betrug 950 T€ (2020: 939 T€) zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021; sie lag damit 11 T€ über dem Vorjahreswert. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 betrugen die liquiden Mittel 165 T€ (2020: 139 T€). Die Eigenkapitalquote lag im Berichtsjahr bei 98,11 % (2020: 98,19 %).</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Die Geschäftsführung sieht mittel- bis langfristig keine Faktoren, die die Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich beeinflussen. Die Risiken für die FBV sind als gering zu betrachten. Der anhaltende Trend zur Einäscherung und das Potenzial dafür im Saarland sowie in Rheinland-Pfalz und grenznahen Gebieten in Frankreich sind im Gegensatz zu anderen Bundesländern hoch. Die Geschäftsführung geht nach heutigen Erkenntnissen davon aus, dass das Planergebnis von 51 T€ im Geschäftsjahr 2022 erreicht werden kann.</p>	

Bilanz der Feuerbestattung Völklingen GmbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	779.711,85	794.433,53	A. Eigenkapital	931.370,62	922.052,37
I. Finanzanlagen	779.711,85	794.433,53	I. Stammkapital	500.000,00	500.000,00
B. Umlaufvermögen	169.790,85	144.594,29	II. Kapitalrücklage	326.242,14	326.242,14
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.182,06	5.432,69	III. Gewinnrücklage	7.802,03	4.239,09
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	164.608,79	139.161,60	IV. Gewinnvortrag	48.008,20	48.008,20
			V. Jahresüberschuss	49.318,25	43.562,94
			B. Rückstellungen	8.380,00	6.380,00
			C. Verbindlichkeiten	9.752,08	10.595,45
			Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	9.752,08	10.595,45
Bilanzsumme	949.502,70	939.027,82	Bilanzsumme	949.502,70	939.027,82

Gewinn- und Verlustrechnung der Feuerbestattung Völklingen GmbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Sonstige betriebliche Erträge	238,00	297,07
2. Personalaufwand	7.047,33	7.036,26
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.634,48	14.710,56
4. Erträge aus Beteiligungen	70.000,00	60.000,00
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.762,06	5.012,69
6. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss	49.318,25	43.562,94

2.1.5.1 Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH

VFS	
Stammkapital	1.000.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Landeshauptstadt Saarbrücken (50 %) - Feuerbestattung Völklingen GmbH (50 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Krematorien, das Vorhalten von Bestattungseinrichtungen, die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Kremierungen sowie damit zusammenhängende technische, sonstige fachliche, betriebswirtschaftliche und finanzielle Leistungen.
Geschäftsführung	Uwe Kunzler, Julian Wollscheidt (nebenamtlich)
Aufsichtsratsvorsitzender	Bürgermeister Christof Sellen
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 9 GV) besteht aus 6 Mitgliedern. Die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken sowie die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Stadt Völklingen sind geborene Aufsichtsratsmitglieder. 2 weitere Vertreter werden von der Gesellschafterversammlung auf Vorschlag des Stadtrates der Landeshauptstadt Saarbrücken gewählt. Die Feuerbestattung Völklingen GmbH entsendet ebenfalls 2 Vertreter, die auf Vorschlag des Stadtrates der Mittelstadt Völklingen gewählt werden.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft an:</p> <p>BM Christof Sellen Beigeordneter Tobias Raab Christof Schmidt Ulrike Müller Philipp Schneider Wolfgang Hanauer</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Landeshauptstadt Saarbrücken vom 19. Februar 2015 - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH - Darlehensvertrag mit der Landeshauptstadt Saarbrücken vom 10. Juli 2014 - Darlehensvertrag mit der Feuerbestattung Völklingen GmbH vom 14. Dezember 2018

Verbindung zum städtischen Haushalt	Anteiliger Erlös aus Edelmetallverkäufen durch die VFS Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 40 43 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2021: 156.045,19 €.
--	---

Darstellung der Lage

Die Umsatzerlöse aus Einäscherungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 106 T€ auf 2.663 T€ (Vorjahr 2.557 T€) in erster Linie auf Grund der pandemiebedingten Übersterblichkeit. Die Gesamt-Umsatzerlöse erhöhten sich um 209 T€ von 3.736 T€ auf nunmehr 3.945 T€.

Die Anzahl der Einäscherungen stieg um 416 Fälle auf 9.304 (Vorjahr: 8.888 Fälle). Zum Vergleich: In 2018 war hier ein Anstieg um 592 Einäscherungen gegenüber dem Vorjahr 2017, in erster Linie als Folge einer Grippe-Epidemie, zu verzeichnen.

Das Geschäftsjahr 2021 schließt mit einem Ergebnis in Höhe von 415 T€ vor Steuern (Vorjahr: 329 T€) ab.

Voraussichtliche Entwicklung

Für das Geschäftsjahr 2022 wird mit einem geringeren Jahresergebnis als 2021 gerechnet, die Inflation und vorgelagerten Kostensteigerungen sind auch für die VFS GmbH deutlich spürbar. Da die kontinuierliche Zunahme der Einäscherungen unabhängig von den Belastungen durch Epidemien bzw. Pandemien insbesondere in den Wintermonaten inzwischen zu einer befristeten Auslastung der Ofen- und Kühlanlagenkapazitäten in beiden Krematorien führt, beabsichtigt die Geschäftsführung, insbesondere auch auf Grund der erhöhten Instandhaltungsaufwendungen für die bestehende Ofenanlage, im Krematorium Völklingen eine 3. Einäscherungsschiene zeitnah in den nächsten Jahren im neuen Erweiterungsbau zu realisieren und genehmigen zu lassen. Dabei soll auch untersucht werden, ob die neueste Generation von Elektroofenanlagen eingebaut werden kann, um den zusätzlichen Bezug von Gas zu vermeiden.

Durch die zukunftsorientierten Investitionen in die Übernahme der Alten Trauerhalle Saarbrücken mit Trauercafé und Urnenkolumbarium mit Glaskunstensemble sowie die behindertengerechte Erneuerung des Eingangsbereiches, die Erneuerung der Zufahrt zum Krematorium Völklingen, den Anschluss des Völklinger Krematoriums an das Glasfasernetz mit neuer Krematoriumssoftware und Schnittstelle zur SAP-Buchhaltung, die Erneuerung der Ofenanlagen 1 und 2 in Saarbrücken mit größeren Öfen bis zu 350 Kilogramm und die neuen Aschemühlen in Völklingen und Saarbrücken sowie den Erweiterungsbau des Völklinger Standortes, werden beide Standorte noch leistungsfähiger und erheblich aufgewertet.

Die Energielieferverträge für Strom werden im neuen Jahr auf Naturstrom umgestellt. Darüber hinaus wurden die Krematorien Völklingen und Saarbrücken vollständig auf LED-Beleuchtung umgestellt. Der zusätzliche Einbau einer Photovoltaikanlage wird teilweise einen Ausgleich der steigenden Energiekosten leisten.

Die seit Anfang 2020 eingetretene weltweite Pandemie wird nach Auffassung der Geschäftsführung auch noch über das Berichtsjahr 2022 hinaus alle technischen und personellen Kapazitäten belasten.

Bilanz der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	5.568.515,28	4.148.642,04	A. Eigenkapital	1.462.208,62	1.327.095,15
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.433,41	3.740,33	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	5.567.081,87	4.144.901,71	II. Gewinnrücklagen	97.351,86	97.351,86
B. Umlaufvermögen	861.133,81	1.386.857,43	III. Gewinnvortrag	89.743,29	22.428,81
I. Vorräte	20.535,29	19.819,60	IV. Jahresüberschuss	275.113,47	207.314,48
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	148.564,22	129.318,29
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	715.221,86	563.043,68	1. Steuerrückstellungen	63.752,00	11.089,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	88.885,30	109.621,07	2. Sonstige Rückstellungen	84.812,22	118.229,29
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	36.491,36	694.373,08	C. Verbindlichkeiten	4.725.074,77	4.019.807,72
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6.850,00	7.131,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.314.062,35	2.510.908,22
Bilanzsumme	6.436.499,09	5.542.630,47	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	341.314,56	364.505,59
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.003.769,92	1.107.963,73
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	65.927,94	36.430,18
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	100.651,48	66.409,31
			Bilanzsumme	6.436.499,09	5.542.630,47

**Gewinn- und Verlustrechnung der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH für 2021
[€]**

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	3.945.436,95	3.736.123,46
2. Sonstige betriebliche Erträge	102.891,34	80.068,43
3. Materialaufwand	878.315,73	806.158,58
4. Personalaufwand	1.237.979,07	1.267.079,69
5. Abschreibungen	300.418,60	275.939,75
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.159.338,10	1.082.146,86
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	647,60	813,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	57.962,97	57.104,30
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	129.999,90	98.568,03
10. Ergebnis nach Steuern	284.961,52	230.007,68
11. Sonstige Steuern	9.848,05	22.693,20
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	275.113,47	207.314,48

2.2 Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH

GWIS	 <p>Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen</p>
Gesellschaftskapital	115.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (61,76 %) - Sparkasse Saarbrücken (19,12 %) - Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Ko KG (9,56 %) - Landesbank Saar (4,78 %) - Völklinger Wirtschaftskreis e. V. (4,78 %)
Gegenstand der Gesellschaft	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist die Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen durch die Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur in der Stadt Völklingen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS) Völklingen mbH verfolgt im Sinne des "public private partnership" das Ziel, auf den Gebieten der Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing miteinander zum Wohle von Handel und Gewerbe und der Einwohner der Stadt Völklingen zu kooperieren.
Zweck der Gesellschaft	<p>Zu den Zielen und Aufgaben gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung wirtschaftlicher Unternehmen des Privatrechts bei Existenzgründungen, Betriebserweiterungen und Betriebsumstrukturierungen durch Beratung, insbesondere über öffentliche und private Finanzierungsmöglichkeiten - Hilfe bei Unternehmens- und Finanzierungskonzepten - Vermittlung von Kontakten zu Kreditinstituten - Hilfe bei der Beschaffung von Krediten, Beteiligungen, Risikokapital und Sicherheiten - Förderung von Ausbildung und Beschäftigung - Durchführung von allgemeinen Maßnahmen der Wirtschaftsförderung
Geschäftsführung	Lars Hüsslein
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Gesellschafter Mittelstadt Völklingen entsendet 7 Mitglieder, der Gesellschafter Sparkasse Saarbrücken 2 Mitglieder und jeder weitere Gesellschafter 1 Mitglied in den Aufsichtsrat. Die stimmberechtigten Mitglieder des Gesellschafters Mittelstadt Völklingen, unter welchem sich der/die Oberbürgermeister/in und der/die Bürgermeister/in befinden muss, bestellt der Stadtrat.</p> <p>Die Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr:</p>

	<p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Edmund Altmeyer (SKS) Bodo Wilhelmi (SKS) Sebastian Fischer (Globus Handelshof) Holger Schmitt (Landesbank Saar) Hans Emil Agostini (Völklinger Wirtschaftskreis e. V.)</p> <p>Helmut Bogler Erik Roskothen Karsten Vitz Sorina Milkovic Dieter Gschneidner</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Keine
Wichtige Verträge	- Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadt Völklingen vom 06. September 2000 (Fachdienst 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung haben sich die Gesellschafter verpflichtet, einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 90.500 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen. Die Verlustübernahme erfolgt im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes. Ergebnis 2021: 37.098,01 €.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Zu Beginn des Geschäftsjahres am 01.01.2021 verzeichnete die Gesellschaft Finanzmittel in Höhe von 174.697,19 €. Diese Finanzmittel sowie die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Erlöse und Verlustzuweisungen der Gesellschafter zur Deckung des Jahresverlustes 2021 reichten aus, um die Gesellschaft über das ganze Jahr liquide zu halten. Zum Ende des Geschäftsjahres am 31.12.2021 beliefen sich die verfügbaren Finanzmittel auf 181.253,36 €.</p> <p>Enthalten in den Finanzmitteln sind auch die Mittel aus den sich in Umlauf befindlichen und von den Akzeptanzstellen noch nicht eingelösten Völklinger Einkaufsgutscheine in Höhe von 84.460 €.</p> <p>Die Eigenkapitalquote belief sich im Geschäftsjahr 2021 auf 46,2 % (Vorjahr: 43,7 %).</p> <p>Bei verschiedenen durchgeführten Projekten und Veranstaltungen konnte auch im Jahr 2021 wieder ein erheblicher Kostendeckungsbeitrag erzielt werden. Dies erfolgte insbesondere durch getätigte Umsatzerlöse sowie durch Zuschüsse Dritter. Hierdurch konnte die strukturell bedingte Unterdeckung aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zum Jahresende 2021 letztendlich mit 44260,18 € in einem erträglichen Rahmen für den Jahresverlustausgleich gehalten werden.</p> <p>Durch den noch einzufordernden Verlustausgleich für das Jahr 2021 bei den Gesellschaftern verändern sich die Finanzmittel der Gesellschaft nochmals im positiven Sinne.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Mit Datum des 31.12.2005 ist der sechs Jahre lang geltende Kooperationsvertrag mit der für die Gesellschaft existentiellen Regelungen der Verlustausgleichszahlungen ausgelaufen. Einer erneuten dreijährigen Verlängerung haben die Gesellschafter nicht mehr zugestimmt, so dass</p>	

seit dem Wirtschaftsjahr 2006 der jährlich genehmigte Wirtschaftsplan die alleinige rechtliche Grundlage zur Finanzierung der Geschäftstätigkeit (Verlustausgleich) der Gesellschaft darstellt.

Am 30.11.2021 hat die Gesellschafterversammlung den Wirtschafts- und Finanzplan für das Jahr 2022 beschlossen. Mit diesem Beschluss verpflichten sich die Gesellschafter im Jahr 2022 einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 65.500 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen. Somit ist die künftige Entwicklung der Gesellschaft in diesem Rahmen bis zum 31.12.2021 gesichert.

Hauptziel der Gesellschaft ist weiterhin, die Belebung und Attraktivierung der Innenstadt, die Förderung und Unterstützung des Völklinger Handels und Gewerbes, die Mitwirkung bei der Bereitstellung von Gewerbeflächen sowie die Betreuung der vorhandenen Unternehmen und von Existenzgründern. Gerade auch im Hinblick auf die Ansiedlung eines großen Modekaufhauses sowie der Neugestaltung der zentralen Platz- und Verkehrsfläche am alten Rathaus und den mit der Baumaßnahme verbundenen Einschränkungen kommt auf die Gesellschaft mit ihren Aktivitäten eine besondere Aufgabe zu. Eine große Chance zur Belebung der Innenstadt ist das Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ des Bundes, für welches sich die Stadt Völklingen beworben hat. Mit dem Förderprojekt "City-Management 4.0" sollen Kooperationen aufgebaut, Impulse für die Innenstadtentwicklung gesetzt und die Digitalisierung in der Stadt vorangebracht werden

Ein wirtschaftliches Risiko für die Gesellschaft ist bei der Organisation von Veranstaltungen und den damit ggf. vertraglich verbundenen Kosten und dem Ausbleiben von Erträgen bei Veranstaltungsabsagen gegeben. Die Geschäftsführung wird frühzeitig gegensteuern, um einen möglichen Schaden für das Unternehmen so gering wie möglich zu halten.

Bilanz der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	4,00	4,00	A. Eigenkapital	115.000,00	115.000,00
I. Sachanlagen	4,00	4,00	I. Gezeichnetes Kapital	115.000,00	115.000,00
			II. Jahresüberschuss	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen	248.759,90	262.480,01	B. Rückstellungen	5.700,00	5.600,00
I.			1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. sonstige Rückstellungen	5.700,00	5.600,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.259,00	0,00			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	44.260,18	60.068,01	C. Verbindlichkeiten	128.063,90	141.884,01
II. 3. sonstige Vermögensgegenstände	15.987,36	27.714,81	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.094,20	25.486,35
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei					
III. Kreditinstituten und Schecks	181.253,36	174.697,19	2. Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	30.000,00	30.000,00
			3. sonstige Verbindlichkeiten	90.969,70	86.397,66
Bilanzsumme	248.763,90	262.484,01	Bilanzsumme	248.763,90	262.484,01

Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	59.243,26	31.657,32
2. sonstige betriebliche Erträge	44.636,38	62.520,42
3. Materialaufwand	84.622,09	54.324,25
4. Personalaufwand	6.230,19	5.714,13
5. Abschreibungen	0,00	17.483,17
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	13.255,70	16.543,69
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	228,84	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,50	112,50
9. Ergebnis nach Steuern	0,00	0,00
10. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.3 Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH

GkB	
Gesellschaftskapital	25.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (74 %) - Gemeinde Großrosseln (26 %)
Gegenstand der Gesellschaft	Gegenstand der Gesellschaft ist die Bereitstellung von Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitsfähige Arbeitslose (insbesondere für Jugendliche und Langzeitarbeitslose) und deren Einsatz nach den neuen Beschäftigungsstrukturen des SGB II im Gebiet der Stadt Völklingen und der Gemeinde Großrosseln.
Zweck der Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Stabilisierung und Gestaltung des Arbeitsmarktes durch öffentliche, gemeinnützige Beschäftigung im Sinne des SGB II für BezieherInnen von ALG II - Verstärkte Aktivierung von Fürsorgeleistungsbezieher/innen - Herstellung und Erhaltung der Beschäftigungsfähigkeit; vorrangig bei jüngeren Arbeitslosen - Begleitung bei Persönlichkeitsproblemen (Alkohol, Drogen, Schulden, fehlende soziale Kompetenz etc.) - Hilfestellung bei Bewerbungen, beruflicher Umorientierung und Weiterbildung zur Rückkehr in den ersten Arbeitsmarkt <p>Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch gemeinwohlorientierte Tätigkeiten (Grünflächenpflege, Forstarbeiten und ähnliches), vorwiegend für die Stadt Völklingen und die Gemeinde Großrosseln.</p>
Geschäftsführung	Christof Theis
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen der Stadt Völklingen und der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH vom 8. Dezember 2004 (Fachdienst 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing), der Vertrag wurde mehrfach geändert
Verbindung zum städtischen Haushalt	Die GkB hat ihren Sitz im Neuen Rathaus. Die hieraus entstehenden Kosten (Büroraum, allg. Sachkosten) und deren Erstattung werden im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes dargestellt.

Darstellung der Lage

Die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft ist daran gekoppelt, in welchem Umfang das Jobcenter Saarbrücken Maßnahmeplätze für Arbeitsgelegenheiten (AGH) zur Verfügung stellt und in welcher Höhe die jeweilige Maßnahmekostenpauschale (MKP) gewährt wird.

Die Gesellschaft verfügte im Geschäftsjahr 2021 über 66 genehmigte AGH Plätze.

Zur Aufgabenerledigung beschäftigt die Gesellschaft 3 festangestellte MitarbeiterInnen (Bürokräft in Teilzeit mit 35 Wochenstunden, Sozialarbeiter in Vollzeit mit 39 Wochenstunden, Bürokräft auf Minijobbasis).

Besondere Belastungen im Geschäftsjahr waren zum einen die Rückforderungen von Leistungen nach dem Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG) i.H.v. 5.528,95 €. Darüber hinaus wurde durch den Gesellschafterbeschluss vom 08.02.2021 für die Monate Januar-April ein Corona Zuschlag auf die MAE von 0,25 €/Teilnehmerstunde mit einem Gesamtaufwand von 4.358,50 € gewährt. Demgegenüber wurde durch die Auflösung der in 2020 gebildeten Rückstellung für die Rückzahlung der SodEG ein betrieblicher Ertrag von 4.000,00 € ausgewiesen. Das Geschäftsjahr hat die Gesellschaft mit einem Defizit von 5.980,07 € nach Steuern abgeschlossen. Damit wurde trotz der schwierigen Rahmenbedingungen der im Wirtschaftsplan 2021 angenommene Verlust von 15.300 € deutlich unterschritten.

Voraussichtliche Entwicklung

Fortentwicklung und Bestand der GkB sind ausschließlich von der Genehmigungspraxis sowie der Höhe der personenbezogenen Fallpauschale des Jobcenters abhängig. Ab dem 1. Januar 2022 sind 60 Beschäftigungsmaßnahmen bis zum 30. Juni 2022 vom Jobcenter genehmigt. Die Besetzungsquote stagniert derzeit auf unbefriedigendem Niveau. Die Kontaktaufnahme zwischen Jobcenter und TeilnehmerInnen ist weiter überwiegend nur schriftlich oder telefonisch möglich, was sich auf die Vermittlungsquote negativ auswirkt. Durch eine Vermittlung weiterer Teilnehmer in geförderte Arbeitsverhältnisse bei der Stadt Völklingen zum 01. April 2022 müssen zudem die frei gewordenen Plätze nachbesetzt werden.

Die Gesellschaft hat in ihren Planungen weiter eine niedrigere Besetzungsquote als in den Vorjahren angesetzt und auf dieser Kalkulation auch mit dem Jobcenter eine verbesserte MKP verhandelt. Personell hat die Gesellschaft auf geänderte Rahmenbedingungen reagiert. Die Gesellschaft strebt für das laufende Geschäftsjahr ein ausgeglichenes Jahresergebnis an.

Grundsätzlich ist die Gesellschaft bei regulärer Weiterbewilligung der AGH Maßnahmen durch das Jobcenter unter Maßgabe der zuletzt geltenden Rahmenbedingungen für die nähere Zukunft finanziell abgesichert. Die Bundesregierung hat sich im Koalitionsvertrag 2021 dafür ausgesprochen, die Grundsicherung (Arbeitslosengeld II) zugunsten eines Bürgergeldes abzulösen. Welche Folgen dies im Einzelnen auf die Arbeitsmarktinstrumente - insbesondere auf Arbeitsgelegenheiten nach § 16d SGBII - hat, ist noch völlig ungewiss. Es wird Änderungen geben, zu welchem Zeitpunkt und inwieweit die Gesellschaft betroffen sein wird, ist noch nicht absehbar. Eine seriöse Prognose über die mittelfristigen Geschäftsaussichten kann nicht abgegeben werden. Bis dahin muss die Gesellschaft den laufenden Geschäftsbetrieb auf Sicht ausrichten und gegebenenfalls kurzfristig reagieren.

Bilanz der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	2,00	2,00	A. Eigenkapital	268.196,01	274.176,08
I. Sachanlagen	2,00	2,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
B. Umlaufvermögen	285.726,24	291.492,77	II. Gewinnvortrag	249.176,08	251.330,46
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-5.980,07	-2.154,38
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.934,25	17.762,75	B. Rückstellungen	5.350,00	9.118,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	172,28	119,40	1. Sonstige Rückstellungen	5.350,00	9.118,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	268.619,71	273.610,62	C. Verbindlichkeiten	13.447,79	9.466,25
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.265,56	1.265,56	1. Sonstige Verbindlichkeiten	13.447,79	9.466,25
Bilanzsumme	286.993,80	292.760,33	Bilanzsumme	286.993,80	292.760,33

Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	229.720,40	216.953,47
2. Sonstige betriebliche Erträge	5.325,55	31.491,40
3. Materialaufwand	112.038,97	112.699,76
4. Personalaufwand	105.992,52	115.718,03
5. Abschreibungen	0,00	1.244,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	22.994,53	20.939,46
7. Ergebnis nach Steuern	-5.980,07	-2.156,38
8. Sonstige Steuern	0,00	-2,00
9. Jahresfehlbetrag	-5.980,07	-2.154,38

2.4 Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH

GSW	 Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
Gesellschaftskapital	1.755.000 €
Gesellschafter	- Stadt Völklingen (100 %)
Gegenstand der Gesellschaft	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck). Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.</p> <p>Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Die Gesellschaft darf im In- und Ausland andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, vertreten und sich an solchen Unternehmen beteiligen; sie darf Zweigniederlassungen errichten.</p>
Geschäftsführung	Markus Arend BM Christof Sellen
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 12 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister 11 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates.</p> <p>Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates nach Satz 3 unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrat entsandt wird. Außerordentliche Mitglieder nach Satz 4 nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches „Zentrale Dienste“ sowie ein weiterer, von der Oberbürgermeisterin oder von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen, gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Die Mitglieder des Aufsichtsrats gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft:</p> <p>OB Christiane Blatt</p>

	<p>Manfred Jost Ulrike Müller Julian Becker Patrick Becker Dominik Brandt Stefanie Meiser Gerald Zieder Karsten Vitz Stephan Tautz Dieter Gschneidner Dieter Müller</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Denise Baldauf Sebastian Borchart</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Allgemeinen Bau-genossenschaft Völklingen 1904 eG vom 11.02.1983, der am 22.02.2018 um weitere 5 Jahre verlängert wurde (beginnend mit dem 01.01.2020)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Gemäß entsprechender Beschlüsse des Stadtrates übernimmt die Stadt die Verluste zu bestimmten Immobilien. Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2021: 211.000 €.
<p>Darstellung der Lage Der Wohnungsbestand betrug am 31.12.2021 59 Objekte mit 575 Wohnungen sowie 13 Gewerbeeinheiten. Im Berichtsjahr 2021 wurden 69 Wohnungen, zwei Gewerbeeinheit und 11 Garagen/Stellplätze neu vermietet. Insgesamt haben sich die Erlöse aus der Hausbewirtschaftung um 34 T€ gemindert. Das Gesamt-Engagement für Instandhaltung und Modernisierung belief sich im Berichtsjahr auf 729 T€. Nach Verrechnung der einzelnen Leistungsbereiche ergibt sich ein Jahresüberschuss von 371T€.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung Die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum insbesondere bei kleineren Wohnungen ist nach wie vor hoch. Die mittlerweile abgeebbte Flüchtlingswelle aus dem Syrienkonflikt wird sich weiterhin positiv auf die Ertrags-, Finanz-, und Vermögenslage auswirken. Das in Vorjahren für Wohnungssanierungen in Anspruch genommene Flüchtlingswohnraumprogramm vom Innenministerium wird die Mieteinnahmen in den kommenden Geschäftsjahren weiter positiv beeinflussen, da die so sanierten Wohnungen auch für sozial schwache Mieter zur Verfügung stehen, wodurch die Vermietung dieser Wohnungen nachhaltig gesichert ist. Darüber hinaus ist aus dem Konflikt in der Ukraine ein neuer Flüchtlingsstrom entstanden, der die Nachfrage nach günstigem Wohnraum in Völklingen ebenfalls, zumindest kurzfristig, erhöht. Neben den täglich anfallenden Arbeiten im Bereich der kaufmännischen und technischen Verwaltung werden auch in 2022 schwerpunktmäßig weitere Wohnungen im Bestand saniert. Um den noch bestehenden Leerstand abzubauen, benötigt die Gesellschaft weiterhin neues Kapital, dass unter den gegebenen Umständen nicht aus der laufenden Liquidität erwirtschaftet werden kann. Es wird deshalb vereinzelt noch zu Verkäufen von Objekten kommen. So hat die GSW in 2022</p>	

vier Wohneinheiten in der Heinestraße 4 verkauft. Darüber hinaus plant die Gesellschaft, ein Gewerbeobjekt abzustoßen.
Es wird auch für die kommenden Geschäftsjahre mit einem deutlich positiven Ergebnis gerechnet, analog zum Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres.

Bilanz der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	27.896.406,81	28.467.690,67	A. Eigenkapital	6.279.298,72	5.907.897,53
I. Sachanlagen	27.896.406,81	28.467.690,67	I. Gezeichnetes Kapital	1.755.000,00	1.755.000,00
B. Umlaufvermögen	1.884.273,11	1.947.555,64	II. Kapitalrücklage	1.100.000,00	1.100.000,00
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte - Unfertige Leistungen	918.310,76	934.654,10	III. Gewinnrücklagen	1.216.748,50	1.216.748,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			IV. Bilanzgewinn	2.207.550,22	1.836.149,03
1. Forderungen aus Vermietung	18.713,33	45.740,49	B. Rückstellungen	18.000,00	18.000,00
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.884,72	19.961,70	1. Sonstige Rückstellungen	18.000,00	18.000,00
3. Forderungen gegen Gesellschafter	54.582,27	13.807,18	C. Verbindlichkeiten	22.602.425,28	23.567.489,51
4. Sonstige Vermögensgegenstände	15.724,04	26.263,34	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.603.731,87	13.392.382,82
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben	863.057,99	907.128,83	2. Erhaltene Anzahlungen	992.054,17	991.957,04
			3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	191.624,81	160.703,01
			4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	116.532,68	226.366,33
			5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	8.693.726,06	8.790.217,48
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.755,69	5.862,83
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	880.955,92	921.859,27
Bilanzsumme	29.780.679,92	30.415.246,31	Bilanzsumme	29.780.679,92	30.415.246,31

Gewinn- und Verlustrechnung der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	3.591.436,03	3.685.947,21
2. Erhöhung/Minderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	-16.343,34	5.917,42
3. Aktivierte Eigenleistungen	6.394,36	20.142,74
4. sonstige betriebliche Erträge	103.680,56	380.725,52
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	2.116.455,47	2.162.762,22
6. Rohergebnis	1.568.712,14	1.929.970,67
7. Personalaufwand	23.089,54	17.946,42
8. Abschreibungen auf Sachanlagen	737.537,12	1.252.573,77
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	98.529,25	102.488,97
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	581,09	1.024,06
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	337.915,44	382.939,96
13. Ergebnis nach Steuern	372.221,88	175.045,61
14. sonstige Steuern	820,69	630,11
15. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	371.401,19	174.415,50
17. Gewinnvortrag	1.836.149,03	1.661.733,53
18. Bilanzgewinn	2.207.550,22	1.836.149,03

2.5 Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH

SEV	 <p>SEV Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen</p>
Gesellschaftskapital	2.500.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (92 %) - Sparkasse Saarbrücken (8 %)
Gegenstand der Gesellschaft	Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung von bebauten und unbebauten Grundstücken, denen im Rahmen des Stadtumbaus West eine besondere städtebauliche Impulswirkung für private Investitionen zukommt, insbesondere durch Erwerb, Erschließung, Sanierung und Vermarktung in der Innenstadt Völklingen innerhalb eines festgelegten Bereichs der Völklinger Innenstadt (§ 2 GV).
Geschäftsführung	Rainer Scheidhauer Markus Arend
Aufsichtsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 12 Mitgliedern, wovon 10 stimmberechtigt sind und 2 dem Aufsichtsrat mit lediglich beratender Stimme angehören. Die Stadt Völklingen entsendet neben dem/r OberbürgermeisterIn und dem/r BürgermeisterIn als geborene Aufsichtsratsmitglieder 7 weitere stimmberechtigte Vertreter aus der Mitte des Stadtrates nach den Vorschriften des § 114 KSVG. Die Sparkasse Saarbrücken entsendet ein stimmberechtigtes Mitglied.</p> <p>Der Leiter des Fachbereiches 1 („Zentrale Dienste“) und der Leiter des Fachdienstes 15 („Finanzmanagement“) der Stadt Völklingen gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehörten gemäß Jahresabschluss der Gesellschaft an:</p> <p>OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Bernhard Bohner Brunhilde Folz Harald Spey Karsten Vitz Erik Roskothen Kerstin Ecker Birgit Jost Coleta Pelz (Sparkasse Saarbrücken)</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Stephan Groß</p>

Beteiligungen an anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<p>Der Stadtrat der Stadt Völklingen hat am 23. Mai 2006 beschlossen, die Verluste der SEV bis zum Jahre 2021 durch die Stadt Völklingen – bis zu einem Höchstbetrag von 921.000 € – auszugleichen. Für darüber hinaus gehende Verluste besteht für keinen Gesellschafter eine Übernahmeverpflichtung.</p> <p>Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Allgemeinen Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG vom 05.12.2018, der am 01.01.2019 in Kraft getreten ist und bis 31.12.2021 läuft.</p>
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen (Bewirtschaftungsverluste) erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – 2021: 0 €.

Darstellung der Lage

Rein privat wohnwirtschaftlich werden über alle Gebäude ca. 77 qm genutzt. Die letzte Wohnung wurde zu einer Bürofläche umgebaut und wird ab dem 01.03.22 vom Regionalverband genutzt als Erweiterung zu dem bestehenden Mietverhältnis der Wohngeldstelle.

Ein Ladenlokal im Erdgeschoss Rathausstraße 26 steht weiterhin ohne geeigneten Mieter leer, derzeit gibt es Planungen, die Einheit für das Stadtteilmanagement der Stadt Völklingen zu nutzen. Darüber hinaus hat die Gesellschaft keine Leerstände. Insgesamt betrachtet hat sich das Geschäft der SEV im Berichtsjahr positiv entwickelt.

Die Umsatzerlöse stiegen insgesamt um 22 T€.

Das Anlagevermögen beinhaltet neben der durch Sacheinlage der Mittelstadt Völklingen eingebrachten Immobilie die aktivierten Kosten aus den Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen der Gebäude. Im Geschäftsjahr wurden keine Investitionen getätigt.

Die Eigenkapitalquote beträgt 59,8 % (Vorjahr 58,0 %).

Der wesentliche finanzielle Leistungsindikator ist das Jahresergebnis. Das Jahresergebnis beträgt im Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021 49 T€.

Voraussichtliche Entwicklung

Durch die hohe gewerbliche Vermietungsquote mit längerfristigen Mietverträgen ist ein Bestand gefährdendes Risiko nicht erkennbar. Unabhängig hiervon kann eine Insolvenzgefahr einzelner Mietparteien nie ganz ausgeschlossen werden. Auch durch die Corona-Pandemie und damit verbundenen Maßnahmen, werden insbesondere Gewerbemietler unter Umständen einer höheren Insolvenzgefahr ausgesetzt.

Die Verluste sind durch Stadtratsbeschluss bis zum Jahr 2021 durch die Stadt Völklingen auf insgesamt 951.900 € begrenzt. Diese Verlustübernahmevereinbarung bezieht sich nicht auf weitere Gesellschafter. Aufgrund der im Folgenden genannten Planziele, erscheint der zurzeit gültige Stadtratsbeschluss als ausreichend. Für das Geschäftsjahr wurde zum ersten Mal ein Jahresüberschuss erwirtschaftet, so dass von der Stadt Völklingen für das Jahr 2021 keine Verluste mehr auszugleichen sind.

Die anhaltende Inflation insbesondere bei den Baukosten und die Lieferkettenproblematik wird entsprechende Herausforderungen für die Gesellschaft mit sich bringen.

Die Ukraine-Krise wird sich ebenso in steigenden Nebenkosten widerspiegeln. Die Steigerungen könnten zu höheren Mietausfällen führen, insbesondere bei der Durchsetzung der Forderungen aus der Betriebskostenabrechnung.

Zwischenzeitlich ist der Bau des „Modemark Röther“ am Ende der Rathausstraße mit ca. 9.000 qm Verkaufsfläche fertiggestellt. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass dadurch das leerstehende Ladenlokal zeitnah vermietet werden kann. Die Geschäftsführung verhandelt

derzeit mit der Stadt Völklingen über eine Anmietung der letzten freien Einheit zur Unterbringung eines Stadtteilmanagers.

Bilanz der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA	
	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2020	31.12.2020
A. Anlagevermögen	3.834.779,50	3.980.834,35	A. Eigenkapital	2.763.585,95
I. Sachanlagen	3.834.779,50	3.980.834,35	I. Stammkapital	2.500.000,00
B. Umlaufvermögen	780.987,66	701.239,77	II. Kapitalrücklage	250.000,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Gewinnvortrag	-35.495,19
1. Forderungen aus Vermietung	5.450,16	14.399,76	IV. Jahresüberschuss	49.081,14
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.080,18	50.715,01	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	1.204.701,00
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	766.457,32	636.125,00	C. Rückstellungen	11.394,74
			1. Sonstige Rückstellungen	11.394,74
Bilanzsumme	4.615.767,16	4.682.074,12	D. Verbindlichkeiten	636.085,47
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	612.669,43
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.791,20
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	4.624,84
			Bilanzsumme	4.615.767,16
				4.682.074,12

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	303.648,60	281.997,99
2. Sonstige betriebliche Erträge	53.260,35	75.743,20
3. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	47.974,12	129.569,90
4. Personalaufwand	11.828,30	13.196,52
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	164.753,00	165.100,00
6. sonstige betriebliche Abschreibungen	56.491,14	57.970,41
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.148,70	11.249,55
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
9. Ergebnis nach Steuern	65.713,69	-19.345,19
10. Sonstige Steuern	16.632,55	16.150,00
11. Erträge aus Verlustübernahme	0,00	46.510,33
12. Jahresüberschuss	49.081,14	11.015,14

2.6 Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form

2.6.1 Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG

ABG	 Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG
Geschäftsguthaben	1.138.060,94 €
Mitglieder	1.290 Mitglieder mit 11.342 Anteilen Die Stadt Völklingen hält 17 Anteile à 105 € = 1.785 €.
Vorstand	Markus Arend, Manuel Otto
Aufsichtsratsvorsitzender	Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	Karl-Heinz Kihn Klaus Raabe Eckhard Wannemacher Josef Bohnenberger Carsten Buschmann
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsverträge mit der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH (GSW) und der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH (SEV). Der Schwerpunkt der Geschäftsbesorgung liegt in der Wohnungsverwaltung und im Instandhaltungsbereich.
Verbindung zum städtischen Haushalt	keine

2.6.2 Baugenossenschaft Saarland eG

Geschäftsguthaben	28.172,63 €
Mitglieder	98 Mitglieder Die Stadt Völklingen hält an der Baugenossenschaft Saarland eG 10 Anteile.
Zweck der Genossenschaft	Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung.
Vorstand	Vorsitzender Albrecht Herold Geschäftsführer Volker Leers Patrick Selzer
Aufsichtsratsvorsitzender	Rüdiger Zakrzewski
Aufsichtsratsmitglieder	Gunar Feth Rigobert Maurer Rüdiger Schneidewind Hans Wagner Gerhard Wack
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	<ul style="list-style-type: none"> - Baugenossenschaft Saarland e. G. - Saarland Bauträger GmbH - GEKOBAG Gesellschaft für Gewerbe- und Kommunalbauten mbH - GSW - Saarländische Wohnungsbaugesellschaft mbH Saarbrücken - SBT-IMMOBILIEN LUXEMBOURG s.a.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine

2.6.3 Vereinigte Volksbank eG Saarlouis - Losheim am See - Sulzbach/Saar

Die Mitgliedschaft bei der Volksbank dient lediglich der Vorhaltung eines Girokontos.

2.6.4 Ekz.bibliotheksservice GmbH

EKZ	
Gesellschaftskapital	2.181.120 €
Gesellschafter	1 Bundesland (61.440 €) 14 Städte (343.040 €), u. a. Stadt Völklingen mit 0,235 % 4 sonstige Körperschaften (1.776.640 €)
Gegenstand der Gesellschaft	Entwicklung und Vertrieb bibliotheksspezifischer Produkte und Dienstleistungen für öffentliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland. Die Gesellschaft kann auch ähnliche Geschäfte betreiben und Dritte beliefern. Der Betrieb von Bankgeschäften ist der Gesellschaft untersagt.
Geschäftsführung	Dr. Jörg Meyer
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen zu den verbundenen Unternehmen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.

3 Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände:

3.1 Entsorgungszweckverband Völklingen

EZV	 Entsorgungszweckverband Völklingen
Stammkapital	100.000 €
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (71 %) - Zentraler Kommunaler Entsorgungsbetrieb - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (20 %) - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (9 %)
Gegenstand und Zweck des Betriebes	<p>Der Zweckverband ist überwiegend im Gebiet der Stadt Völklingen tätig. Er nimmt an Stelle der Stadt Völklingen die Aufgaben der örtlichen Abfallentsorgung als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger im Sinne des § 5 Abs. 4 SAWG i. V. m. §§ 17, 20 Abs. 1 KrW-/AbfG wahr.</p> <p>Diese Aufgaben sind im Wesentlichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einsammeln und Befördern von Abfällen (Rest- und Bioabfall) - Einsammeln, Befördern und Verwerten von Altpapier - Einsammeln, Befördern und Verwerten von Sperrgut und Altholz - Betrieb eines Wertstoffhofes - Betrieb einer Grünschnittannahmestelle - Abfall- und Wertstoffberatung
Verbandsgeschäftsführung	Stefan Lang und Dr. Klaus Faßbender
Verbandsvorsteherin	Oberbürgermeisterin Christiane Blatt
Verbandsversammlung	<p>Die Versammlung besteht aus 12 Mitgliedern, und zwar</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister der Mittelstadt Völklingen 2. 7 Mitgliedern des Rates der Mittelstadt Völklingen 3. einem Vertreter der SWV Holding sowie 4. zwei Vertretern des ZKE <p>Mitglieder der Versammlung waren im Jahr 2021 gemäß Jahresabschluss des Zweckverbandes:</p> <p>Zu 1.: OB Christiane Blatt BM Christof Sellen</p> <p>Zu 2.: Patrick Becker Paul Ganster Sükrü Karagac Frank Müller Christof Schmidt</p>

	<p>Eleonore Seewald Harald Spey</p> <p>Zu 3.: Julian Wollscheidt (SWV Holding GmbH)</p> <p>Zu 4.: Philipp Schneider (ZKE) bis 28.09.2021 Thomas Kruse ab 29.09.2021 Bernd Selzner (ZKE) bis 09.11.2021 Björn Althaus ab 10.11.2021</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Kooperationsvertrag vom 12. Dezember 2003 mit der Stadt Völklingen, dem ZKE und der SWV Holding GmbH - Vereinbarung zum Kooperationsvertrag vom 20. Januar 2004 zwischen der Stadt Völklingen, dem ZKE und der SWV Holding GmbH - Dienstleistungsvertrag vom 7. Oktober 2004 mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH - Dienstleistungsverträge mit der Stadt Völklingen vom 30. August 2004 und 16. März 2006 - Dienstleistungsvertrag mit dem ZKE vom 24. Januar 2005
Verbindung zum städtischen Haushalt	<p>Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes: Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen, Sachkosten und Zinsen aus übernommenen städtischen Darlehen zahlt der EZV eine entsprechende Erstattung und ein Entgelt für zentrale Verwaltungsdienstleistungen.</p>
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Das Wirtschaftsjahr 2021 schließt mit einem Jahresverlust in Höhe von 107.515,44 €. Dies ist gegenüber dem Planansatz eine Verbesserung um 142.443,56 €. Diese Ergebnisverbesserung wurde hauptsächlich im gewerblichen Bereich erzielt. Im hoheitlichen Bereich weicht das Ist-Ergebnis nur unwesentlich von der Planung ab.</p> <p>Im gewerblichen Bereich ist die Ergebnisverbesserung in Höhe von 142 T€ darauf zurückzuführen, dass durch die zwischenzeitlich abgeschlossene Abstimmungsvereinbarung mit den dualen Systembetreibern, die prozentuale Aufteilung von ursprünglich 87 % hoheitlich und 13 % gewerblich auf nunmehr 66,5 % hoheitlich und 33,5 % gewerblich, verändert hat.</p> <p>Die Aufgabengebiete des EZV sind primär hoheitlich, jedoch existieren auch gewerbliche Teilbereiche. Das Jahresergebnis 2021 enthält für den hoheitlichen Bereich einen Verlust in Höhe von 280.826,20 € und für den gewerblichen Bereich einen Gewinn in Höhe von 173.310,76 €. Der Jahresverlust im hoheitlichen Bereich soll in das nächste Jahr vorgetragen werden. Der Gewinn aus dem gewerblichen Bereich soll ebenfalls in das neue Jahr vorgetragen werden.</p> <p>Auf Grund der vorhandenen finanziellen Strukturen des Zweckverbandes mit dem Recht Gebühren zu erheben, war im Laufe des Jahres 2021 die Liquidität gesichert.</p> <p>Die örtlichen Kosten sind durch organisatorische Maßnahmen vom EZV direkt zu beeinflussen und werden jährlich an die aktuellen Rahmenbedingungen angepasst und optimiert. Dahinge-</p>	

gen sind die überörtlichen Kosten für die Verwertung bzw. Beseitigung der Abfälle vom Entsorgungsverband Saar (EVS) vorgegeben und für den EZV auf Grund der Andienungspflicht nicht beeinflussbar. Mit der Einführung des Ident-Systems im Jahr 2009 wurde eine verursachungsgerechte Abfallgebühr eingeführt. In der Verbandsversammlung vom 27.01.2021 wurde beschlossen, dass die Gebühren bis zum Jahr 2022 konstant bleiben.

Der neue Wertstoffhof wird seitens der Bevölkerung sehr gut angenommen und für seine Funktionalität gelobt.

Nach Übertragung der Aufgabe vom Stadtrat Völklingen in seiner Sitzung vom 26.04.2018 ist seit Januar 2020 die neu eingerichtete Grünschnittannahmestelle für ausschließlich private Völklinger Haushaltungen in Betrieb. Im zweiten Betriebsjahr erfolgten 6.569 Anlieferungen.

Voraussichtliche Entwicklung

Im Wirtschaftsplan 2022 ist ein Verlust im hoheitlichen Bereich von 387 T€ und im gewerblichen Bereich ein Gewinn in Höhe von 35 T€ eingeplant. Die ergibt im Gesamtergebnis einen geplanten Verlust in Höhe von 352 T€.

Als Ergebnis einer Analyse von Risiken, Gegenmaßnahmen, Absicherungen und Vorsorgen sind auf Basis der gegenwärtigen Risikobewertung keine bestandsgefährdenden Risiken vorhanden. Der Risiko-Schwerpunkt für die kommenden Jahre liegt in der Höhe der EVS-Beiträge insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Abfallgebühren, die gemäß Beschluss der Verbandsversammlung bis 2022 konstant bleiben, mit vergleichsweise geringen Restabfallbehandlungskosten kalkuliert wurden.

Im gewerblichen Bereich der Abfallwirtschaft muss mit einem deutlichen Rückgang der Abfallmengen und somit der Einnahmen gerechnet werden, da einige Betriebe nicht produzieren können. Da jedoch zu den Kunden des EZV eher kleinere Handwerksbetriebe zählen, besteht die Hoffnung, dass diese Betriebe gut durch die Corona-Pandemie kommen werden. Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf das kommende Wirtschaftsjahr sind nur schwer einzuschätzen. Die Entsorgungskosten für viele Abfallfraktionen in Kombination mit den Logistikkosten steigen bereits jetzt massiv an.

Im Bereich der Rest- und Bioabfälle ist mit einem konstanten Gebührenaufkommen zu rechnen, da die Abfälle unabhängig von der Wirtschaftskrise anfallen werden.

Im Mittelpunkt des Zweckverbandes wird weiterhin die Kostenoptimierung stehen, um eine kostengünstige Abfallentsorgung in Völklingen zu ermöglichen.

Bilanz des Entsorgungszweckverbandes Völklingen zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	2.007.991,42	2.240.513,42	A. Eigenkapital	3.248.324,25	3.355.839,69
I. Grundstücke mit Betriebsbauten	1.315.160,42	1.366.386,42	I. Stammkapital	100.000,00	100.000,00
II. weitere Sachanlagen	692.831,00	874.127,00	II. Allgemeine Rücklage	1.428.578,89	1.428.578,89
B. Umlaufvermögen	2.451.136,89	2.307.236,62	III. Gewinnvortrag	1.827.260,80	1.853.122,15
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			IV. Jahresergebnis	-107.515,44	-25.861,35
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	498.611,82	612.577,46	B. Rückstellungen	176.984,00	139.685,00
2. Forderungen gegen Verbandsmitglieder	19.380,52	22.422,16	1. Steuerrückstellungen	71.184,00	21.285,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	113.346,69	49.571,49	2. Sonstige Rückstellungen	105.800,00	118.400,00
II. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.819.797,86	1.622.665,51	C. Verbindlichkeiten	1.088.281,62	1.112.738,19
C. Rechnungsabgrenzungsposten	54.461,56	60.512,84	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	432.000,00	565.181,57
Bilanzsumme	4.513.589,87	4.608.262,88	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44.979,72	5.621,26
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	415.968,13	406.606,79
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	195.333,77	135.328,57
			Bilanzsumme	4.513.589,87	4.608.262,88

Gewinn- und Verlustrechnung des Entsorgungszweckverbandes Völklingen für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	4.609.400,31	4.392.485,22
2. Sonstige betriebliche Erträge	11.567,00	53.133,74
3. Materialaufwand	2.471.170,64	2.240.222,42
4. Personalaufwand	1.477.130,28	1.450.654,81
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	279.113,74	292.067,95
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	396.274,06	411.997,87
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.213,08	19.303,70
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	78.987,76	50.341,08
9. Ergebnis nach Steuern	-99.922,25	-18.968,87
10. Sonstige Steuern	7.593,19	6.892,48
11. Jahresergebnis	-107.515,44	-25.861,35

3.2 WasserZweckVerband Warndt

WZV	WASSERZWECKVERBAND WARNDT
Stammkapital	1.533.875,64 €
Verbandsmitglieder	- Stadt Völklingen (50 %) - Gemeinde Großrosseln (50 %)
Gegenstand/Zweck des Verbandes	Gegenstand des Betriebes ist die Versorgung der Verbraucher der Verbandsmitglieder mit Trink- und Brauchwasser.
Betriebsleitung	Tobias Speicher
Verbandsvorsteher	Dominik Jochum (Bürgermeister Gemeinde Großrosseln) Oberbürgermeisterin Christiane Blatt (stellvertretend)
Verbandsversammlung	Die Verbandsversammlung ist das beschlussfassende Organ. Sie besteht aus dem Verbandsvorsteher, dem stellvertretenden Verbandsvorsteher und 19 weiteren Stadtrats- bzw. Gemeinderatsmitgliedern der Verbandsmitglieder. Es entfallen 10 Vertreter auf die Stadt Völklingen und 9 Vertreter auf die Gemeinde Großrosseln. a) der Stadt Völklingen Becker Julian Becker Manfred Bogler Helmut Bohner Bernd Buchholz Jörn Jost Manfred Kuhn Erik Müller Ulrike Reichert Jörg Roskothen Erik b) der Gemeinde Großrosseln Becker Philipp Franzen Hans-Werner Hektor Ralf Herth Norbert Müller Herbert Schuler Wolfgang Steuer Jörg Walle Anke Wollscheidt Günter
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Keine
Satzungen	- Verbandssatzung vom 11. Dezember 2020 - Wasserversorgungssatzung vom 13. Dezember 2019 - Gebührensatzung vom 13. Dezember 2019 in der Fassung der Änderungssatzung vom 11. Dezember 2020
Wichtige Verträge	- Stromlieferungsvertrag mit den Stadtwerken Völklingen vom 15. Oktober 1999

Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Die Umsatzerlöse fallen um 5 % auf 2.030 T€. Wesentlicher Grund: Rückgang der Wasserumsätze als Folge des Rückgangs des Wasserverkaufs. Das betriebliche Kostenniveau ist um 4 % auf 1.982 € gesunken. Die größte Veränderung betrifft dabei den Materialaufwand. Die Materialkosten sind auf 368 T€ gesunken. Die Personalkosten sind auf 959 T€ gestiegen. Grund: Tarifbedingte Lohnsteigerungen.</p> <p>Der Jahresüberschuss sinkt um 39T€ auf 80 T€.</p> <p>Das Eigenkapital steigt um 80 T€ auf 4.886 T€.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Der WasserZweckVerband Warndt ist ein wirtschaftlich stabiles Unternehmen.</p> <p>Wir gehen davon aus, dass die Einwohnerzahl im Warndt in den kommenden Jahren im günstigsten Fall konstant, eher jedoch weiter rückläufig ist. Unter diesen Prämissen ist mit abnehmendem Wasserverkauf zu rechnen.</p> <p>Aufgrund der Unregelmäßigkeit des Anfalls von Reparaturen muss stets von entsprechenden niedrigeren Umsätzen ausgegangen werden.</p> <p>Weitere Risiken stellen die Rohrbruchgefahr, Wasserverluste und inflationsbedingte Kostensteigerungen dar, die durch konsequente Leitungssanierungen und regelmäßige Anhebungen der Gebühren begegnet werden wird.</p> <p>Die durchschnittliche Kapazitätsauslastung liegt bei 43%.</p> <p>Der Wirtschaftsplan 2022 wurde am 16.11.2021 von der Verbandsversammlung beschlossen und von der Kommunalaufsicht zur Kenntnis genommen.</p>	

Bilanz des Wasserzweckverbandes Warndt zum 31.12.2021 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
A. Anlagevermögen	5.472.807,65	5.362.212,92	A. Eigenkapital	4.886.038,91	4.805.808,62
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	15.464,71	24.415,05	I. Stammkapital	1.533.875,64	1.533.875,64
II. Sachanlagen	5.457.342,94	5.337.797,87	II. Rücklagen	3.271.932,98	3.152.654,56
			III. Jahresgewinn	80.230,29	119.278,42
B. Umlaufvermögen	1.197.330,31	1.526.359,94	B. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00
I. Vorräte	122.547,38	110.848,75	C. Rückstellungen	111.640,66	119.743,41
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	61.212,96	37.637,83
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	425.903,90	675.961,56	2. Sonstige Rückstellungen	50.427,70	82.105,58
2. Forderungen an die Verbandsmitglieder	48.526,21	60.846,95			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	56.429,67	62.117,32	D. Verbindlichkeiten	1.673.259,39	1.963.020,83
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	543.923,15	616.585,36	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.099.678,05	1.151.468,43
C. Rechnungsabgrenzungsposten	801,00	0,00	2. Erhaltene Anzahlungen	3.300,00	3.300,00
			3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	56.160,40	64.853,94
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	134.104,16	458.834,86
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	380.016,78	284.563,60
Bilanzsumme	6.670.938,96	6.888.572,86	Bilanzsumme	6.670.938,96	6.888.572,86

Gewinn- und Verlustrechnung des Wasserzweckverbandes Warndt für 2021 [€]

	2021	2020
1. Umsatzerlöse	2.029.501,21	2.131.996,74
2. Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	31,64	-7,00
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	58.311,42	96.942,71
4. Sonstige betriebliche Erträge	9.388,18	318,49
5. Materialaufwand	368.475,38	472.295,67
6. Personalaufwand	958.566,44	943.364,05
7. Abschreibungen	350.702,01	352.217,51
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	281.968,12	267.220,55
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,10	4,42
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.388,38	22.267,53
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	34.979,93	51.688,63
12. Ergebnis nach Steuern	81.153,29	120.201,42
13. Sonstige Steuern	923,00	923,00
14. Jahresgewinn	80.230,29	119.278,42

3.3 Sondervermögen Abwasser

Stammkapital	5.112.919 €
Zweck des Betriebes	<p>Mit Erlass des Ministers des Innern vom 05.11.1990 wurde der Stadt Völklingen die Genehmigung erteilt, den Bereich der Abwasserbeseitigung aus dem städtischen Haushalt zu lösen und als Sondervermögen eigenbetriebsähnlich unter teilweiser Anwendung von Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung zu führen.</p> <p>Die Abwasserbeseitigung der Stadt Völklingen wird somit als nicht selbständiges Unternehmen aufgrund erteilter Ausnahmegenehmigung als Einrichtung der Stadt Völklingen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den Vorschriften des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes, der Eigenbetriebsverordnung und dem Stadtratsbeschluss vom 20.09.1990 (Neufassung 08.12.1999) geführt.</p>
Verbindung zum städtischen Haushalt	<p>Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes:</p> <p>Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen zahlt das Sondervermögen Abwasser eine entsprechende Erstattung für zentrale Verwaltungsdienstleistungen durch die Fachdienste 15, 51 und 54.</p>

3.4 Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (40 %) - Gemeinde Großrosseln (40 %) - Regionalverband Saarbrücken (20 %)
Aufgabe des Verbandes	Der Zweckverband hat die Aufgabe eine ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltige Regionalentwicklung Warndt zu betreiben durch Maßnahmen zur Nutzung und Umsetzung von gemeindeübergreifenden Förderprogrammen, Projekten und Konzepten, in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Tourismus, Infrastruktur, Wirtschaft, Arbeit oder sonstiger Stadt-Land-Beziehungen.
Verbandsvorsteher	Dominik Jochum
Verbandsmitglieder	<p>Jede Gemeinde und der Regionalverband entsenden ihre Bürgermeisterin, ihren Bürgermeister, seine Regionalverbandsdirektorin oder seinen Regionalverbandsdirektor sowie jeweils zwei weitere Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Mitte des Gemeinderates oder Regionalversammlung in die Verbandsversammlung.</p> <p><u>Gemeinde Großrosseln:</u> Bürgermeister Dominik Jochum Christian Frey Daniela Busse-Braun</p> <p><u>Stadt Völklingen:</u> Oberbürgermeisterin Christiane Blatt Erik Roskothen Bernd Bohner</p> <p><u>Regionalverband Saarbrücken:</u> Norbert Degen Petra Hilgers Ralf Hektor</p>
Beteiligungen an anderen Gesellschaften	Keine
Satzung	Satzung des Zweckverbandes Regionalentwicklung Warndt in der Fassung vom 17. April 2014 (Amtsblatt Seite 310-313)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes – Ergebnis 2021: 29.292,80 € (= Umlage + Umlagennachforderung 2019)
Finanzierung:	
<p>Der jährliche Beitrag zur Grundfinanzierung des Zweckverbandes (Grundbetrag) gemäß § 13 der Satzung beläuft sich für die Stadt Völklingen auf derzeit 4.500 €. Großrosseln leistet 4.500 €, der Regionalverband Saarbrücken 2.250 €.</p> <p>Zusätzlich kann zum Ausgleich des Ergebnishaushalts über den Grundbeitrag hinaus eine Umlage erhoben werden, die vom Regionalverband zu 1/5 und der Mittelstadt Völklingen und der Gemeinde Großrosseln je zu 2/5 zu tragen ist.</p> <p>In den Jahren 2014-2017 wurde für die Stadt Völklingen jeweils der Grundbetrag in Höhe von 4.500 € fällig. In 2018 wurden 6.820 €, im Jahr 2019 wurden 19.200 €, 2020 sind 13.522 € und</p>	

im Jahr 2021 sind 21.562,00 € an den Zweckverband überwiesen worden.

Voraussichtliche Entwicklung:

Im Jahr 2022 sollen die in den letzten Jahren durch geführten Sanierungsmaßnahmen rund um das Objekt „Jagdschloss Karlsbrunn“ abgeschlossen sein. Der deutsch-französische Warndt kann in der Wahrnehmung der Saarländer/innen und Lothringer/innen als noch nicht ausreichend präsent bezeichnet werden. Sowohl der Bliesgau als auch der Saargau laufen dem Warndt aufgrund der offensiven Kommunikation und Vermarktung dieser Regionen aktuell noch den Rang ab. Deshalb sollte er durch eine angemessene und attraktive Aufwertung mehr Aufmerksamkeit erfahren. Der Zweckverband sieht sich selbst in Zukunft mit Projekten als Ergänzung zu den Aktivitäten und Zielsetzungen des Eurodistricts Saar/Moselle, dem auch der deutsch-französische Warndt über seine Gemeinden angehört. Fernziel ist es, den Warndt mit seinen Spezifikationen als starke Marke zu entwickeln und zu etablieren. Fehlendes Startkapital soll durch das neu aufgelegte Interreg-Programm GR eingeworben werden. Es besteht ferner die Möglichkeit, zusätzlich ein eigenes Interreg (-Tandem-) Projekt zu entwickeln. Zentraler Ausgangspunkt und Kommunikationsort soll das Jagdschloss Karlsbrunn sein. Die Einbindung relevanter Partner, wie Tourismusverbände und Organisationen ist ausdrücklich erwünscht und für den Erfolg der Bewerbung notwendig. Offizieller Projektträger des Vorhabens ist der Zweckverband Regionalentwicklung mit seinen Mitgliedskommunen.

3.5 Sparkassenzweckverband Saarbrücken

SZV	
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Landeshauptstadt Saarbrücken (46,75 %) - Regionalverband Saarbrücken (46,75 %) - Mittelstadt Völklingen (6,50 %)
Gegenstand und Zweck des Verbandes	<p>Der Zweckverband ist Träger der Zweckverbandssparkasse, die aus der Zusammenführung der Kreis- und Stadtparkasse Saarbrücken entstanden ist (01.06.1984). Die Zweckverbandssparkasse trägt den Namen „Sparkasse Saarbrücken“. Die Sparkasse Saarbrücken wurde mit Wirkung der Gesamtrechtsnachfolge durch Übertragung des Vermögens der Stadtparkasse Völklingen auf die Sparkasse Saarbrücken durch Aufnahme mit der Stadtparkasse Völklingen vereinigt (01.01.2017).</p>
Verbandsvorsteher	Regionalverbandsdirektor Peter Gillo
Verbandsversammlung	<p>Die Verbandsversammlung besteht aus dem Regionalverbandsdirektor, dem Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken, der Oberbürgermeisterin der Mittelstadt Völklingen und 28 weiteren Mitgliedern.</p> <p>Die weiteren Mitglieder werden von den Vertretungskörperschaften der Verbandsmitglieder für die Dauer der Amtszeit der Vertretungskörperschaften widerruflich gem. § 114 Abs. 2 KSVG bestellt. Die Landeshauptstadt Saarbrücken und der Regionalverband Saarbrücken bestellen je 13 weitere Mitglieder, die Mittelstadt Völklingen zwei weitere Mitglieder.</p> <p><u>Stadt Völklingen:</u> Erik Kuhn Stefan Rabel</p>
Satzung	Satzung des Sparkassenzweckverbandes Saarbrücken in der Fassung der 6. Änderungssatzung vom 07.07.2016

3.5.1 Sparkasse Saarbrücken

SKS	 Sparkasse Saarbrücken
Stammkapital	402,4 Mio. €
Träger	Sparkassenzweckverband Saarbrücken (100 %)
Gegenstand	Die Sparkasse Saarbrücken ist Mitglied des Sparkassenverbandes Saar und damit dem Deutschen Sparkassen und Giroverband e. V., Berlin, angeschlossen. Die Sparkasse ist ein Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, vorrangig in ihrem Geschäftsgebiet die Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen sicherzustellen. Die Sparkasse stärkt den Wettbewerb im Kreditgewerbe. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Die Sparkasse fördert den Sparsinn und die Vermögensbildung breiter Bevölkerungskreise und die Wirtschaftserziehung der Jugend.
Vorstandsvorsitzender	Hans-Werner Sander bis 31.07.21 Frank Saar ab 01.08.2021
Verwaltungsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Uwe Conrad
Verwaltungsrat	Der Verwaltungsrat besteht aus dem Vorsitzenden und weiteren 18 Mitgliedern. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind zu je einem Drittel <ol style="list-style-type: none"> 1. sachkundige Mitglieder, die der Vertretungskörperschaft des Trägers angehören 2. sachkundige Mitglieder, die der Vertretungskörperschaft des Trägers nicht angehören 3. Beschäftigte der Sparkasse

3.6 Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form

3.6.1 Zweckverband eGo-Saar

eGo	
Aufgaben	Der Zweckverband widmet sich der Erschließung und Nutzbarmachung von e-Government-Technologien und -Lösungen für die saarländischen Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände.
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Alle Gemeinden des Saarlandes - Alle Gemeindeverbände des Saarlandes - Weitere gem. der Satzung
Satzung	Satzung des Zweckverbandes eGo-Saar in der Fassung der Änderungssatzung vom 8. Oktober 2015

3.6.2 Zweckverband Personennahverkehr Saarland

ZPS	
Aufgaben	Der Zweckverband Personennahverkehr Saarland ist Aufgabenträger für die RegioBus-Linien (Veröffentlichung Art. 7 Abs. 1 EU-VO 1370/2007), die grenzüberschreitenden Moselle-Saar Buslinien sowie für die landesweiten Nachtbuslinien. Weitere wesentliche Aufgaben des Zweckverbandes Personennahverkehr Saarland sind Bezuschussungsmaßnahmen für Fahrgastinformationsanlagen und die Kofinanzierung des saarVV.
Verbandsvorsteher	Sören Meng
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Landkreis Merzig-Wadern - Landkreis Neunkirchen - Landkreis Saarlouis - Landkreis St. Wendel - Saarpfalz-Kreis - Landeshauptstadt Saarbrücken - Mittelstadt Völklingen - Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken - Saarland
Satzung	Satzung des Zweckverbandes Personennahverkehr Saarland in der Fassung der Änderungssatzung vom 27. Mai 2008 (Amtsblatt vom 23. Juli 2009, Seite 1197)